



Extensis
Suitcase Fusion

ERSTE SCHRITTE



Rechtliche Hinweise

Copyright © 2014–2020 Celartem, Inc., handelnd als Extensis. Dieses Dokument sowie die darin beschriebene Software unterliegen dem Urheberrecht unter Vorbehalt aller Rechte. Dieses Dokument und die darin beschriebene Software dürfen ohne schriftliche Genehmigung von Extensis weder ganz noch auszugsweise kopiert werden. Ausgenommen hiervon sind der normale Gebrauch und das Erstellen einer Sicherungskopie der Software. Diese Ausnahme erstreckt sich nicht auf die Erstellung von Kopien für Dritte. Lizenziert unter ausgestellten und beantragten US-Patenten.

Celartem, Extensis, MrSID, NetPublish, Portfolio Flow, Portfolio NetPublish, Portfolio Server, Suitcase Fusion, Type Server, TurboSync, TeamSync und Universal Type Server sind eingetragene Marken von Celartem, Inc.

Das Celartem-Logo, die Extensis-Logos, Extensis Portfolio, Font Sense, Font Vault, FontLink, QuickFind, QuickMatch, QuickType, Suitcase, Suitcase Attaché, Universal Type, Universal Type Client und Universal Type Core sind Marken von Celartem, Inc.

Adobe, Acrobat, After Effects, Creative Cloud, Creative Suite, Illustrator, InCopy, InDesign, Photoshop, PostScript und XMP sind Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Apache Tika, Apache Tomcat und Tomcat sind Marken der Apache Software Foundation.

Apple, Bonjour, das Bonjour-Logo, Finder, iPhone, Mac, das Mac-Logo, Mac OS, OS X, Safari und TrueType sind Marken von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern eingetragen sind. macOS ist eine Marke von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

iOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA oder anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.

Elasticsearch ist eine Marke von Elasticsearch BV, eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Google, Android und Google Play sind Marken von Google Inc.

Intel und Intel Core sind Marken von Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft, Excel, Internet Explorer, PowerPoint, SQL Server und Windows sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Oracle und Java sind eingetragene Marken von Oracle und/oder Tochtergesellschaften.

Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Contents

Einstieg Schritt-für-Schritt	4
Systemvoraussetzungen	4
Übersicht	5
Systembackup erstellen	5
Schriften erfassen	6
Software aktualisieren	10
Andere Schriftenmanager	11
Suitcase Fusion installieren	13
Erster Start	15
Nach dem Upgrade	17
Weitere Schriften hinzufügen	20
Das Suitcase Fusion-Fenster	21
Verweise	24
Schrift-Terminologie	24
Suitcase Fusion-Konzepte	29
Mac-Kurzbefehle	31
Windows-Kurzbefehle	32
Schriftenlisten	33
Zusätzliche Schriftarten in macOS	33
Zusätzliche Schriftarten für Windows 10	37
So erreichen Sie Extensis	39
Support	40

Einstieg Schritt-für-Schritt

Systemvoraussetzungen

Die vollständigen Systemvoraussetzungen, Versionshinweise und weitere Informationen finden Sie unter [Suitcase Fusion-Support](#).

Macintosh

- macOS™ 10.13 bis 10.15
- Safari® 9 oder höher oder aktuelle Version von Firefox® oder Chrome™ zur Anzeige der Hilfe

Suitcase Fusion ist voll 64-Bit-fähig, optimiert für macOS 10.13.4 und höher.

Windows

- Windows® 7 SP1 oder Windows 10
- Microsoft® .NET Framework-Version 4.5.1 oder höher nutzen (wird automatisch installiert, sofern noch nicht vorhanden)
- Internet Explorer® 10 oder höher, Microsoft Edge oder aktuelle Version von Firefox oder Chrome zur Anzeige der Hilfe

HINWEISE

- Für einige Funktionen ist eine Internetverbindung erforderlich.
- Suitcase Fusion erfordert ein 64-Bit-Betriebssystem.
- Suitcase Fusion unterstützt Windows 8/8.1 nicht.
- Suitcase Fusion enthält keine XTensions mit Autoaktivierung für QuarkXPress.

Übersicht

Bei der Installation von Suitcase Fusion empfiehlt sich die Durchführung der folgenden Schritte.

1. Systembackup erstellen (unten)

Dies ist eigentlich bei jeder Installation von neuer Software eine gute Idee. Wenn ein Fehler auftritt oder wenn Ihnen die neue Software nicht gefällt, können Sie Ihren Computer immer in den vorherigen Zustand zurücksetzen.

2. Schriften erfassen (auf der nächsten Seite)

Wenn Sie über Schriften von Drittanbietern verfügen, die Sie mit Suitcase verwenden möchten, stellen Sie alle CD-ROMs/DVDs und heruntergeladenen Dateien zusammen, um sie zu installieren.

3. Software aktualisieren (auf Seite 10)

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Betriebssystem und die Software von Drittanbietern (z. B. Adobe Creative Cloud) auf dem neuesten Stand sind.

4. Andere Schriftenmanager (auf Seite 11)

Wenn Sie eine ältere Version von Suitcase Fusion verwenden, können Sie sie installiert lassen, allerdings empfehlen wir deren Entfernung.

Wenn Sie Universal Type Client verwenden oder einen anderen Schriftenmanager ersetzen, müssen Sie ihn zunächst entfernen oder deaktivieren.

5. Suitcase Fusion installieren (auf Seite 13)

Wenn Sie eine jüngere Version von Suitcase Fusion verwenden, können Sie Ihre alten Daten mitnehmen.

6. Erster Start (auf Seite 15)

Dies hilft Ihnen beim Konfigurieren einer neuen Installation von Suitcase Fusion.

Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version durchgeführt haben, finden Sie weitere Informationen unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 17.

7. Weitere Schriften hinzufügen (auf Seite 20)

Wenn Sie Schriften beim ersten Start von Suitcase Fusion noch nicht hinzugefügt haben oder wenn Sie weitere Schriften besitzen, fügen Sie sie jetzt hinzu.

Systembackup erstellen

Auf Ihrem Computer befinden sich viele wertvolle oder gar unersetzliche Informationen. Mit einer guten Backupstrategie lässt sich das Risiko von katastrophalen Datenverlusten bei einer Beschädigung oder einem Ausfall des Computers deutlich reduzieren oder sogar gänzlich ausschließen.

Selbst wenn Sie keinen Plan mit regelmäßigen Backups befolgen, ist die Durchführung eines Backups vor der Installation von neuer Software eine angemessene Vorsichtsmaßnahme. Was geschieht, wenn während der Installation etwas schief läuft? Oder was ist, wenn Ihnen die Software schlichtweg nicht gefällt? Wenn Sie über ein vollständiges Systembackup verfügen, können Sie problemlos den vor der Installation bestehenden Ursprungszustand Ihres Systems wiederherstellen.

Wir gehen zwar davon aus, dass Ihnen Suitcase Fusion gut gefallen wird, doch es ist immer besser vorzubeugen, als sich später mit Problemen herumschlagen zu müssen.

Backupoptionen für Mac

Im Lieferumfang von macOS befindet sich ein integriertes Backuptool namens Time Machine. Time Machine dient in erster Linie zur Verwaltung von regelmäßigen Backups Ihrer Dokumente. Die Erstellung einer bootfähigen Sicherungskopie wird nicht unterstützt. Wenn Sie vor allem stündliche Backups Ihrer Daten sicherstellen möchten, ist Time Machine sehr benutzerfreundlich. Schließen Sie einfach eine neue Festplatte an. (Weitere Informationen zur Verwendung von Time Machine finden Sie im Apple-Artikel [Mit Time Machine ein Backup eines Mac erstellen.](#))

Die beste Maßnahme gegen einen Systemfehler besteht in einem bootfähigen Backup, das normalerweise aus einer vollständigen Kopie Ihrer Festplatte besteht. Wenn Sie über ein solches Backup verfügen, können Sie beim Ausfall Ihrer Festplatte den Betrieb im Handumdrehen wieder aufnehmen. Mit einem Dienstprogramm wie [Carbon Copy Cloner](#) oder [SuperDuper!](#) können Sie problemlos ein bootfähiges Backup erstellen.

Weitere Informationen zum Backup Ihres Mac finden Sie im MacWorld-Artikel [Drive-cloning utilities: The best Mac apps for making a bootable backup.](#)

Backupoptionen für Windows

Unter Windows besteht eine einfache Methode zur Vermeidung der meisten fehlerhaften Situationen nach Installationen in der Erstellung eines Wiederherstellungspunkts vor der Installation neuer Software. Der Wiederherstellungspunkt erfasst den Zustand Ihrer Systemdateien. Wenn während der Installation ein Problem auftritt, können Sie Ihr System schnell auf die vorherige Konfiguration zurücksetzen. Um weitere Informationen zu erhalten, suchen Sie in der Windows-Hilfe nach „Wiederherstellungspunkt“.

Wiederherstellungspunkte sind jedoch kein Allheilmittel. Sie bieten keinen Schutz für Ihre Dokumente und stellen im Falle eines Festplattenausfalls keine Hilfe dar. Aus diesem Grund sollten Sie die Nutzung eines Dienstprogramms zur Erstellung von kompletten Festplatten-Images wie [Acronis True Image](#) in Erwägung ziehen.

Windows bietet zudem die Möglichkeit zur Erstellung eines System-Image. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**, und suchen Sie nach **Sichern und Wiederherstellen**.

Schriften erfassen

Um Ihre Schriften mit Suitcase Fusion verwalten zu können, müssen Sie sie dem Suitcase Fusion Vault hinzufügen. Dies ist jederzeit möglich. Die einfachste Methode besteht jedoch darin, Schriften nach der Installation bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion hinzuzufügen.

Um sich darauf vorzubereiten, sollten Sie alle Ihre Schriften zusammenstellen.

Schriften, für die Sie eine Lizenz besitzen, befinden sich wahrscheinlich an einem von drei Speicherorten: auf einer CD-ROM oder DVD, in einer heruntergeladenen Datei oder installiert in Ihrem System.

CD-ROMs/DVDs und heruntergeladene Dateien bereitzuhalten, sollte kein großes Problem darstellen. Im Falle von Downloads führen viele Websites Aufzeichnungen über Ihre Käufe, sodass Sie Ihre Dateien erneut herunterladen können, wenn die Originale unauffindbar sind.

Auf Ihrem System installierte Schriften von Drittanbietern zu finden, kann sich jedoch als sehr zeitaufwendig erweisen. Es folgen einige Tipps.

Mit Time Machine ein Backup eines Mac erstellen: <https://support.apple.com/de-de/HT201250>

Carbon Copy Cloner: <https://bombich.com/>

SuperDuper!: <https://www.shirt-pocket.com/SuperDuper/SuperDuperDescription.html>

Drive-cloning utilities - The best Mac apps for making a bootable backup:

<https://www.macworld.com/article/2461362/>

Acronis True Image: <https://www.acronis.com/de-de/personal/computer-backup/>

Verwenden von Schriftenlisten

Sowohl macOS als auch Windows verfügen über einen einfachen integrierten Schriftenmanager, mit dem Sie Schriften installieren und entfernen können. Mithilfe der entsprechenden Anwendung (dem Schriftsammlung unter macOS oder dem Schriftenfenster in der Windows-Systemsteuerung) und mit Listen von auf Ihrem Computer enthaltenen Schriften können Sie Schriften von Drittanbietern identifizieren und entfernen.

In den **Schriftenlisten** auf Seite 33 finden Sie die Links zu Listen mit Schriftarten, die in den neuesten Versionen von macOS und Windows enthalten sind.

HINWEIS: Die Listen werden von Apple und Microsoft bereitgestellt. Die aufgelisteten Namen unterscheiden sich möglicherweise geringfügig von den Namen, die in der Schriftsammlung (Mac) oder in der Systemsteuerung Schriftarten (Windows) angezeigt werden.

So ermitteln Sie Ihre Version von macOS:

1. Klicken Sie auf das Apple-Menü, und wählen Sie **Über diesen Mac**.
2. Das Betriebssystem wird oben und die Versionsnummer unmittelbar darunter angezeigt (zum Beispiel „Version 10.14.0“).

So ermitteln Sie Ihre Version von Windows:

1. Öffnen Sie die Systemsteuerung. (Klicken Sie unter Windows 7 auf **Start** und dann auf **Systemsteuerung**. Drücken Sie unter Windows 10 **WIN+X**, und wählen Sie **Systemsteuerung**.)
2. Wenn als Anzeigeeoption Ihrer Systemsteuerung **Kategorie** ausgewählt ist, ändern Sie dies in **Große Symbole** oder **Kleine Symbole**. (Diese Einstellung wird über ein Popup-Menü oben rechts im Systemsteuerungsfenster aufgerufen.)
3. Klicken Sie in der Systemsteuerung auf **System**.
4. Die Windows-Version ist oben unter **Windows-Edition** aufgeführt (zum Beispiel „Windows 10 Pro“).

Prüfen Sie anhand der entsprechenden Schriftenliste, welche Schriften nicht als Teil Ihres Betriebssystems installiert sind. Dies sind die Schriften, die Sie entfernen müssen.

Erfassen von Drittanbieterfonts auf dem Mac

Nutzen Sie **Schriftenlisten** auf Seite 33, um die von Apple „enthaltenen Schriften“-Seite für Ihre macOS-Version zu öffnen und starten Sie dann die Schriftsammlung, welches sich im Ordner Programme befindet.

Die erste Spalte auf der linken Seite des Schriftsammlung-Fensters zeigt Schriftensammlungen. Die in der Liste oben angezeigte Gruppe enthält die Sammlung „Alle Schriften“, die sämtliche auf Ihrem Mac installierte Schriften enthält.

Schriftsammlung kann unmittelbar unterhalb der Sammlung „Alle Schriften“ auch eine Sammlung „Computer“ und eine Sammlung „Benutzer“ anzeigen. Die Sammlung „Benutzer“ besteht aus Schriften, die Sie manuell installiert haben. (Die meisten Anwendungen installieren Schriften als Teil der Systemschriften, weswegen sie sich in der Sammlung „Computer“ befinden.)

So erfassen Sie schnell alle Schriften in der Sammlung „Benutzer“:

1. Klicken Sie auf die Sammlung „Benutzer“.
2. Wählen Sie **Datei > Sammlung exportieren**.
3. Geben Sie einen Namen für den Ordner ein (zum Beispiel: „Drittanbieter-Benutzerschriften“), und speichern Sie ihn auf dem Desktop.
4. Markieren Sie nach dem Export der Benutzerschriften eine beliebige Schrift in der Liste der Benutzerschriften (zweite Spalte im Schriftsammlung-Fenster).
5. Wählen Sie **Bearbeiten > Alles auswählen**, um alle Benutzerschriften auszuwählen.
6. Wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie in der Eingabeaufforderung auf die Schaltfläche **Entfernen**.

So suchen und entfernen Sie andere Schriften von Drittanbietern:

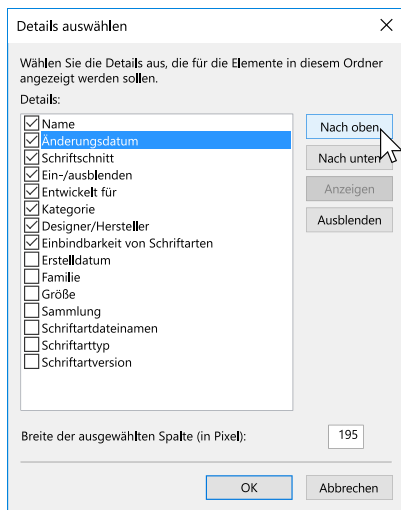
1. Klicken Sie auf die Sammlung „Alle Schriften“.
2. Vergleichen Sie die Liste in der zweiten Spalte Zeile für Zeile mit der entsprechenden Schriftenliste.
3. Wenn Sie in Schriftsammlung eine Schrift finden, die nicht in Ihrer Schriftenliste enthalten ist, halten Sie die Taste **BEFEHL** gedrückt, und klicken Sie darauf.
4. Setzen Sie den Vorgang fort, bis Sie alle Schriften in der Sammlung „Alle Schriften“ geprüft haben.
5. Wählen Sie **Datei > Schriften exportieren**.
6. Geben Sie einen Namen für den Ordner mit den exportierten Schriften ein (zum Beispiel „Andere Drittanbieterschriften“), und speichern Sie ihn auf dem Desktop.
7. Nachdem die Schriften exportiert wurden, wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie in der Eingabeaufforderung auf die Schaltfläche **Entfernen**.

Wenn **Schriften entfernen** ausgegraut ist, haben Sie aus Versehen eine geschützte Systemschrift ausgewählt. Prüfen Sie Ihre Liste. Heben Sie die Auswahl von nicht korrekten Schriften auf, indem Sie darauf klicken, während Sie die Taste **BEFEHL** gedrückt halten. Entfernen Sie anschließend die ausgewählten Schriften.

Erfassen von Drittanbieterfonts unter Windows

Schließen Sie vor dem Verschieben von Schriften alle geöffneten Anwendungen.

1. Erstellen Sie einen Ordner auf dem Desktop für Ihre Schriften von Drittanbietern. In diesem Beispiel nennen wir den Ordner **3rdparty**.
2. Öffnen Sie das Schriftenfenster.
3. Positionieren Sie das Schriftenfenster so, dass Sie den Ordner **3rdparty** auf dem Desktop sehen können.
4. Wählen Sie **Ansicht > Details** und dann **Ansicht > Details auswählen**.
Wenn unter Windows 7 das Menü **Ansicht** nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **Organisieren**, und wählen Sie **Layout > Menüleiste**.
5. Aktivieren Sie im Dialogfeld **Details auswählen** das Kontrollkästchen **Änderungsdatum**.
6. Markieren Sie den Text **Änderungsdatum**, und klicken Sie dann so oft auf **Nach oben**, bis **Änderungsdatum** sich im Dialogfeld **Details auswählen** unmittelbar unterhalb von **Name** befindet. Klicken Sie dann auf **OK**.



Im Schriftenfenster sollte eine Liste der installierten Schriften angezeigt werden, wobei die erste Spalte **Name** und die zweite Spalte **Änderungsdatum** lauten sollte.

7. Klicken Sie einmal auf die Spaltenüberschrift **Änderungsdatum**.
Die Liste der Schriften wird nun anhand des Installationsdatums sortiert (mit der zuletzt installierten Schrift ganz oben). (Wir gehen davon aus, dass die zuletzt installierten Schriften vermutlich Schriften von Drittanbietern sind. Auf diese Weise lassen sie sich leichter identifizieren.)
8. Vergleichen Sie die Liste in der ersten Spalte Zeile für Zeile mit der entsprechenden Schriftenliste. Wir haben die Schriften in chronologischer Reihenfolge sortiert. Wenn Sie sie hingegen lieber alphabetisch durcharbeiten möchten, klicken Sie auf die Spaltenüberschrift **Name**, um die Schriften anhand ihres Namens zu sortieren.

9. Wenn Sie im Schriftenfenster in der Systemsteuerung eine Schrift finden, die nicht in Ihrer Schriftenliste enthalten ist, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Ziehen Sie die Schrift aus dem Schriftenfenster der Systemsteuerung auf den Ordner **3rdparty** auf dem Desktop.
Wenn eine Meldung bezüglich des Kopierens von Dateien mit demselben Namen eingeblendet wird, klicken Sie auf **Diese Dateien überspringen** (Windows 10) oder **Nicht kopieren** (Windows 7).
 - b. Klicken Sie oberhalb der Liste der Schriften auf **Löschen** und anschließend im Bestätigungsfenster auf **Ja**.
Wenn eine Meldung bezüglich des Löschens einer Schriftensammlung eingeblendet wird, klicken Sie auf **Ja**.
Wenn eine Meldung eingeblendet wird, die Sie darauf hinweist, dass die Schrift verwendet wird, klicken Sie auf **Überspringen**.
Wenn eine Meldung eingeblendet wird, die Sie darauf hinweist, dass eine Schrift eine geschützte Systemschrift ist, klicken Sie auf **Schließen**.
10. Nachdem Sie alle Schriften von Drittanbietern identifiziert und entfernt haben, schließen Sie das Schriftenfenster, und führen Sie einen Neustart des Computers aus.

Software aktualisieren

Softwareanbieter stellen regelmäßig kostenlose Updates auf die aktuelle Version ihrer Software bereit.

Diese Updates können Fehlerbehebungen, Sicherheitspatches und neue Funktionen enthalten.

Vergewissern Sie sich vor der Installation von Suitcase Fusion, dass alle Ihre Anwendungen und das Betriebssystem in der aktuellen Version vorliegen.

Sie sollten einen Plan entwerfen, um dafür zu sorgen, dass Ihre Software jederzeit auf dem neuesten Stand ist.

Updates und Upgrades im Vergleich

Updates und **Upgrades** dürfen nicht miteinander verwechselt werden: Updates sind normalerweise regelmäßige (oft monatliche), relativ kleine Installationen, die eine verbesserte Leistung und/oder Sicherheit bieten, und sind fast immer kostenlos. Upgrades sind üblicherweise unregelmäßige (häufig jährliche), umfangreiche Installationen mit einer Vielzahl neuer Funktionen. Häufig werden Sie im Vergleich zu einem Neukauf zu einem reduzierten Preis angeboten.

Updates verursachen in der Regel keine Inkompatibilitäten mit vorhandener Software, während ein Upgrade des Betriebssystems dazu führen kann, dass ältere Software nicht mehr funktioniert. Ein umfangreiches Anwendungsupgrade kann dazu führen, dass andere Softwareprogramme wie etwa Plug-ins nicht mehr kompatibel sind.

Während die Installation von Softwareupdates in aller Regel kein Problem darstellt, müssen Sie daher vor dem Upgrade auf eine neue Version eines Betriebssystems oder einer Anwendung unter Umständen genau überlegen.

Überlegungen bei größeren Upgrades

Bevor Sie sich für die Installation von Suitcase Fusion entscheiden, befassen Sie sich mit dessen Systemanforderungen und der unterstützten Software. Suitcase Fusion wird unter macOS 10.13 und höher oder unter Windows 7 SP1 oder Windows 10 ausgeführt. Es umfasst die Plug-in-Unterstützung für Adobe Creative Cloud 2018 und höher.

Wenn Sie ein älteres Betriebssystem und/oder ältere Designsoftware verwenden, müssen Sie zur Nutzung von Suitcase Fusion wahrscheinlich ein Upgrade der älteren Software durchführen. Diese

Entscheidung sollte nicht auf die leichte Schulter genommen werden, da mit ihr Ausgaben, Ausfallzeiten und Unterbrechungen der Arbeitsabläufe verbunden sein können. Wenn Sie andere ältere Anwendungen oder Plug-ins nutzen, können derartige Upgrades sogar undurchführbar sein.

Andere Schriftenmanager

Zwischen Suitcase Fusion und anderen Schriftenmanagern treten Konflikte auf. Falls ein anderer Schriftenmanager installiert ist, müssen Sie ihn daher vor der Installation von Suitcase Fusion deaktivieren oder entfernen.

Schriftsammlung

Schriftsammlung ist der einfache Schriftenmanager von macOS. Damit können Sie Schriften in den Systemordnern installieren und grundlegende Validierungen und Aktivierungen vornehmen.

Schriftsammlung und Suitcase Fusion können sich gegenseitig in die Quere kommen. Wenn Sie zum Beispiel auf eine Schriftdatei doppelklicken, wird sie von Schriftsammlung geöffnet, und Sie werden gefragt, ob die Schrift installiert werden soll. Wenn Sie Schriften mit Schriftsammlung installieren, sind sie nicht im Suitcase Fusion-Vault und können nicht von Suitcase Fusion verwaltet werden.

Ältere Suitcase-Fusion-Versionen

Wenn Sie Suitcase Fusion 6 oder höher nutzen, können Sie Ihre ältere Version beim Installieren von Suitcase Fusion installiert lassen. Sie müssen jedoch sicherstellen, dass sie nicht ausgeführt wird!

HINWEIS: Damit keine Verwirrung entsteht, empfiehlt es sich jedoch, diese Versionen zu deinstallieren.

Bei der Deinstallation bleiben der Font Vault und andere Informationen intakt und stehen somit für die Verwendung durch Suitcase Fusion zur Verfügung.

Macintosh

Um eine frühere Version von Suitcase Fusion für Macintosh zu deinstallieren, laden Sie die entsprechende Anwendung herunter und führen sie aus:

- [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 9](#)
- [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 8](#)
- [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 7](#)
- [Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 6](#)

Windows

Um eine frühere Version von Suitcase Fusion von Ihrem Windows-PC zu entfernen, verwenden Sie die Systemsteuerung:

1. Öffnen Sie die Windows-**Systemsteuerung**.
2. Klicken Sie auf **Programme und Funktionen** (Windows 10) oder auf **Software** (Windows 7).
3. Wählen Sie **Suitcase Fusion** aus.
4. Klicken Sie auf **Deinstallieren**.
5. Folgen Sie den Anweisungen zur Deinstallation.

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 9: https://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_9_Uninstaller.zip

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 8: https://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_8_Uninstaller.zip

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 7: https://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_7_Uninstaller.zip

Deinstallationsprogramm für Suitcase Fusion 6: https://bin.extensis.com/Suitcase_Fusion_6_Uninstaller.zip

Universal Type Client deaktivieren

Universal Type Client ist die Extensis-Software, die Schriften aus Universal Type Server abrufen. Wenn Sie Mitglied einer Arbeitsgruppe sind, die Universal Type Server verwendet, können Sie Suitcase Fusion und Universal Type Client nicht im selben System einsetzen.

Besprechen Sie mit dem Administrator Ihrer Arbeitsgruppe oder mit der IT-Abteilung, ob Sie Universal Type Client deaktivieren können.

Wenn Sie die Probeversion von Suitcase Fusion verwenden und Universal Type Client nicht entfernen möchten, haben Sie auch die Möglichkeit zur vorübergehenden Deaktivierung.

So deaktivieren Sie Universal Type Client:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld **Voreinstellungen**.
 - Wählen Sie auf dem Mac **Universal Type Client > Voreinstellungen**.
 - Wählen Sie unter Windows **Bearbeiten > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.

Type Core von Universal Type Client wird beendet, und Universal Type Client wird nicht mehr länger zur Verwaltung der Schriften in Ihrem System eingesetzt.

Beim nächsten Start von Universal Type Client wird Type Core erneut gestartet. Vergewissern Sie sich daher, dass Universal Type Client nicht zum automatischen Start beim Hochfahren Ihres Computers bzw. bei der Anmeldung bei Ihrem Computer konfiguriert ist.

Wenn Sie Universal Type Client nicht starten, solange Sie Suitcase Fusion verwenden, treten keine Konflikte zwischen den beiden Kernprogrammen auf.

So entfernen Sie Universal Type Client von Ihrem Mac:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Wählen Sie **Universal Type Client > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.
5. Ziehen Sie Universal Type Client auf den Papierkorb, und leeren Sie diesen anschließend.

So entfernen Sie Universal Type Client unter Windows:

1. Starten Sie Universal Type Client.
2. Wählen Sie **Bearbeiten > Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Type Core**.
4. Klicken Sie auf **Type Core beenden**, und klicken Sie im Bestätigungsfenster erneut auf **Type Core beenden**.
5. Öffnen Sie die Systemsteuerung.
6. Klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
7. Markieren Sie **Universal Type Client**, und klicken Sie auf **Deinstallieren**.
8. Um die Deinstallation von Universal Type Client abzuschließen, folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Sobald Sie Universal Type Client deaktiviert oder entfernt haben, fahren Sie mit **Suitcase Fusion installieren** auf der nächsten Seite fort.

Anderen Font-Manager deaktivieren

Wenn Sie einen anderen Schriftenmanager verwenden, müssen Sie ihn vor der Installation von Suitcase Fusion deaktivieren oder entfernen.

Vor der Installation von Suitcase Fusion müssen Sie alle Hintergrundanwendungen beenden, auf die Ihr aktueller Schriftenmanager zugreift.

Wenn Sie Ihren aktuellen Schriftenmanager lediglich deaktivieren möchten, während Sie die Probeversion von Suitcase Fusion verwenden, vergewissern Sie sich, dass der Schriftenmanager nicht zum automatischen Start beim Hochfahren Ihres Computers bzw. bei der Anmeldung bei Ihrem Computer konfiguriert ist.

Einzelheiten zur Deaktivierung oder Deinstallation Ihres Schriftenmanagers entnehmen Sie der entsprechenden Dokumentation.

Sobald Sie Ihren aktuellen Schriftenmanager deaktiviert oder entfernt haben, fahren Sie mit **Suitcase Fusion installieren** unten fort.

Suitcase Fusion installieren

Wenn Sie bereits Suitcase Fusion 6 oder höher nutzen, können Sie Ihre vorhandenen Schriftendaten in Suitcase Fusion verwenden.

Wenn Sie Universal Type Server oder einen anderen Schriftenmanager benutzen, müssen Sie ihn vor der Installation von Suitcase Fusion deaktivieren oder entfernen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Anderer Schriftenmanager** auf Seite 11.

Falls Sie Anwendungen installiert haben, seitdem Sie begonnen haben, Ihre aktuelle Version von Suitcase Fusion zu verwenden, sollten Sie die Durchführung des Prozesses unter **Schriften erfassen** auf Seite 6 in Betracht ziehen. Dadurch können Sie alle bereits installierten Schriften von Drittanbietern „zurückgewinnen“.

Installationsbereit

Bevor Sie Suitcase Fusion installieren, müssen Sie alle anderen laufenden Programme beenden, insbesondere eine ältere Version von Suitcase Fusion und alle Grafikprogramme wie Adobe Illustrator.

Archivieren Sie Ihren Font Vault

Wenn Sie ein Upgrade von Suitcase Fusion 6, 7, 8 oder 9 durchführen, empfehlen wir Ihnen, Ihren Font Vault zu archivieren. Dadurch können Sie problemlos auf Ihre ältere Version zurückgreifen. Gleichzeitig dient dies einer möglichen Wiederherstellung, falls während des Upgrades Probleme auftreten.

Wenn Sie derzeit Suitcase Fusion 7, 8 oder 9 verwenden, ist der Vorgang zum Archivieren Ihres Font Vault derselbe wie bei Suitcase Fusion.

Wenn Sie Suitcase Fusion 6 verwenden, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Font Vault lokal oder in Dropbox oder Google Drive zu archivieren.

So archivieren Sie den Suitcase Fusion 6-Font Vault

1. Wählen Sie **Datei > Font-Vault Archiv > Archiv zu** und wählen Sie dann eine Zieloption: **Ordner**, **Dropbox** oder **Google Drive**.
2. Suitcase Fusion muss den Type Core stoppen, um Ihren Font Vault zu archivieren. Um fortzufahren, klicken Sie auf **Archiv**.
3. Geben Sie einen Namen für das Archiv an und wählen Sie den Ort, wo Sie das Archiv speichern wollen. Wenn Sie Dropbox oder Google Drive wählen, wird Ihr lokaler Ordner für den Service automatisch ausgewählt.
4. Klicken Sie auf **Sichern**.

Der Font Vault wird in eine komprimierte Datei kopiert, danach startet Suitcase Fusion neu.

Macintosh

So installieren Sie Suitcase Fusion auf Ihrem Mac:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter **Systemvoraussetzungen** auf Seite 4.
2. Laden Sie das Installationsprogramm von [Suitcase Fusion-Support](#) herunter.
3. Wenn das Festplatten-Image von Suitcase Fusion vom Browser nicht automatisch gemountet wurde, doppelklicken Sie auf die heruntergeladene DMG-Datei.
4. Ziehen Sie die Anwendung Suitcase Fusion auf den Ordner „Programme“.
Wenn Sie ein Upgrade von einer älteren Version durchführen und eine Eingabeaufforderung bezüglich einer vorhandenen Kopie angezeigt wird, ersetzen Sie die ältere Version.

Windows

So installieren Sie Suitcase Fusion auf Ihrem Windows-PC:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter **Systemvoraussetzungen** auf Seite 4.
2. Laden Sie das Installationsprogramm von [Suitcase Fusion-Support](#) herunter.
3. Wenn das Installationsprogramm für Suitcase Fusion vom Browser nicht automatisch aus der ZIP-Datei extrahiert wurde, doppelklicken Sie auf die heruntergeladene ZIP-Datei.
4. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm für Suitcase Fusion.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

Upgrade

Wenn Sie derzeit Suitcase Fusion 6 oder höher nutzen, können Sie Suitcase Fusion installieren; der vorhandene Font Vault und die vorhandenen Bibliotheken und Gruppen werden vom Programm weiter verwendet.

Vor der Installation von Suitcase Fusion sollten Sie die frühere Version deinstallieren. Dieser Schritt ist optional, wird aber dringend empfohlen.

Einzelheiten zum Entfernen älterer Versionen von Suitcase Fusion finden Sie unter **Ältere Suitcase-Fusion-Versionen** auf Seite 11.

Erste Ausführung

Was bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion geschieht, hängt davon ab, ob es sich um eine ganz neue Installation handelt oder Sie ein Upgrade von einer älteren Version von Suitcase Fusion durchführen.

Neuinstallation von Suitcase Fusion

HINWEIS: Zu diesem Zeitpunkt sollten Sie die Schriften, die Sie verwalten möchten, in einem Ordner auf Ihrem Desktop zusammengestellt haben (weitere Informationen dazu finden Sie unter **Schriften erfassen** auf Seite 6). Außerdem benötigen Sie die Anmeldeinformationen für Ihr Extensis-Konto (E-Mail-Adresse und Kennwort), um die Konfiguration von Suitcase Fusion durchführen zu können.

Bei der ersten Ausführung einer Neuinstallation von Suitcase Fusion wird ein Installationsassistent angezeigt, der Ihnen beim Hinzufügen von Schriften und bei der Einrichtung hilft.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Erster Start** unten.

Upgrade von einer früheren Version von Suitcase Fusion

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion nach dem Upgrade von einer älteren Version werden Sie aufgefordert, den alten Font Vault und die alte Datenbank zu archivieren und dann ein Upgrade der Plug-ins zur automatischen Aktivierung durchzuführen.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 17.

Erster Start

Beim ersten Start von Suitcase Fusion werden Sie durch eine Reihe von Einrichtungsschritten geführt, bei denen Sie Anwendungseinstellungen angeben und Schriften hinzufügen.

HINWEIS: Wenn Sie ein Upgrade von einer früheren Version von Suitcase Fusion durchgeführt haben, ist der Ablauf etwas anders. Weitere Informationen finden Sie unter **Nach dem Upgrade** auf Seite 17.

Anmelden

Suitcase Fusion erfordert keine Seriennummer. Stattdessen müssen Sie sich beim ersten Start von Suitcase mit den Anmeldedaten für Ihr Extensis.com-Konto anmelden.

Wenn Sie kein Extensis.com-Konto haben, aber Suitcase Fusion ausprobieren möchten, können Sie ein Konto erstellen und einen 15-tägigen kostenlosen Probezeitraum mit Zugang zu allen Funktionen der Software starten.

Schriften hinzufügen

Font Vault-Optionen

Schriften können Sie wahlweise im Font Vault von Suitcase Fusion speichern oder am bestehenden Speicherort belassen.

Durch das Speichern im Vault sind Schriften stets verfügbar und sicher. Wenn Sie Schriften hinzufügen, werden diese von Suitcase Fusion an ihrem Speicherort kopiert und in den Font Vault eingefügt.

Wenn Sie Schriften am Speicherort belassen, sucht Suitcase Fusion genau an dem Speicherort nach ihnen, wo sie sich beim Hinzufügen befanden. Schriften, die von einem externen Gerät hinzugefügt wurden, können von Suitcase nicht gefunden werden, wenn das Gerät getrennt wurde.

TIPP: Es gibt eigentlich keinen Grund, Schriften hinzuzufügen und am Speicherort zu belassen; stattdessen sollten Sie Font Vault verwenden.

Diese Einstellung können Sie im Dialogfeld **Voreinstellungen** ändern.

Standardmäßig wird der Font Vault an einem sicheren Ort gespeichert, der nur für die aktuell am Computer angemeldete Person zugänglich ist.

Den Speicherort des Vault können Sie jederzeit ändern.

Hinzuzufügende Schriften auswählen

Suitcase Fusion fügt seiner Datenbank automatisch Systemschriften hinzu; klicken Sie auf **+**, um der Liste einen Ordner mit Schriften hinzuzufügen. (Markieren Sie einen Ordner in der Liste, und klicken Sie auf **-**, wenn Sie Ihre Meinung ändern.)

Sie können einzelne Schriften oder Ordner mit Schriften auch auf die Liste ziehen.

Suitcase Fusion können Sie jederzeit mühelos Schriften hinzufügen.

Google Fonts

Google stellt eine große Auswahl an Schriften kostenlos zur Verfügung. Um die Google Fonts-Sammlung zu Suitcase Fusion hinzuzufügen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Google Fonts aktivieren**.

Sie können Google Fonts in Suitcase Fusion auch aktivieren oder deaktivieren.

HINWEIS: Falls Sie Google Fonts aktivieren, lädt Suitcase Fusion die aktuelle Gruppe verfügbarer Schriften herunter, wenn Sie den Konfigurationsassistenten beenden.

Plug-ins

Suitcase Fusion enthält Plug-ins zur automatischen Aktivierung für Adobe After Effects, InCopy, InDesign, Illustrator und Photoshop.

Wenn diese Anwendungen auf Ihrem Computer installiert sind, können Sie Plug-ins dafür installieren. Mithilfe des Plug-ins kann die jeweilige Anwendung in einem Dokument verwendete Schriften automatisch beim Öffnen des Dokuments aktivieren.

Die Plug-ins für InDesign, Illustrator und Photoshop enthalten außerdem das Extensis-Schriftenfenster. Damit können Sie Schriften in der Designanwendung manuell aktivieren, ohne Suitcase Fusion ausführen zu müssen.

Die Plug-ins können Sie jederzeit im Bereich **Plug-ins** des Fensters **Voreinstellungen** installieren oder entfernen.

Updates

Suitcase sucht standardmäßig nach Updates; zum Deaktivieren dieser Option deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch auf Updates überprüfen**.

Während einer Überprüfung auf Updates können Sie Extensis wahlweise Informationen über Ihren Computer und Ihre Nutzungsweise der Software senden. Die erfassten Informationen lassen keine Identifizierung Ihrer Person zu. Die Informationen werden ausschließlich in aggregierter Form (zusammen mit Daten anderer Benutzer) verwendet, um künftige Verbesserungen und Funktionen von Suitcase zu planen.

Diese Einstellungen können Sie jederzeit im Dialogfeld **Voreinstellungen** ändern.

Fertigstellen

Suitcase Fusion ist nun einsatzbereit.

Wahlweise können Sie nun noch einige Bereinigungsarbeiten durchführen.

Systemschriften

macOS und Windows enthalten viele Systemschriften, die für die normale Funktion des Computers nicht notwendig sind. Viele davon sind zusätzliche Schriften für bestimmte Sprachen.

Um diese Schriften jetzt zu deaktivieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nicht benötigte Systemschriften deaktivieren**.

Schriftencaches (nur macOS)

Viele Anwendungen, darunter macOS, speichern Informationen über häufig verwendete Schriften, um sehr schnell auf diese Schriften zugreifen zu können. Manchmal sind diese Daten nicht mehr synchronisiert, was zur falschen Anzeige von Schriften oder zum Leistungsabfall von Programmen führen kann.

Suitcase Fusion kann diese Caches leeren und sicherstellen, dass sie ordnungsgemäß aktualisiert werden.

Wenn Sie die Schriftencaches Ihres Systems jetzt leeren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Schriftencaches leeren**. (Dies erfordert einen Neustart des Computers.)

Bei Problemen mit der Leistung oder der Anzeige von Schriften können Sie die Schriftencaches jederzeit von Suitcase Fusion leeren lassen.

Nach dem Upgrade

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion nach dem Upgrade von einer früheren Version muss Suitcase einige Updates vornehmen.

Wenn Sie ein Upgrade von Suitcase Fusion 7 oder höher nutzen durchgeführt haben, sollten Sie automatisch bei Suitcase Fusion angemeldet sein.

Bei einem Upgrade von Suitcase Fusion 6 ist die Anmeldung für Sie neu.

Anmelden bei Suitcase Fusion

Suitcase Fusion erfordert keine Seriennummer mehr; stattdessen müssen Sie sich alle 30 Tage einmal anmelden.

Geben Sie im Anmeldebildschirm die E-Mail-Adresse und das Kennwort ein, die Sie beim Einrichten Ihres Extensis-Kontos verwendet haben.

Das Anmeldesystem erlaubt es Ihnen, die Software auf zwei Computern gleichzeitig zu nutzen.

Die Software können Sie auf beliebig vielen Ihrer eigenen persönlichen Computersysteme installieren und jeweils auf zwei davon gleichzeitig nutzen.

Durch das Anmeldesystem weiß der Extensis-Server, ob Sie Suitcase bereits verwenden. Wenn Sie versuchen, sich an einem dritten Computer anzumelden, werden Sie darüber informiert, dass bereits zwei andere Computer über Ihr Konto angemeldet sind, und erhalten die Option, beide zu trennen. (Sie können sich manuell bei einem Computer abmelden, wenn Sie sich an einem anderen anmelden müssen.)

Keine Sorge: Bei dieser Transaktion werden keine Informationen über Ihre Computersysteme, Ihren Standort oder sonstige persönlichen Informationen verwendet. Extensis zählt lediglich die Anzahl Ihrer Verbindungen und verhindert, dass Sie sich ein drittes Mal anmelden.

HINWEIS: Denken Sie daran, dass die Software für Ihren persönlichen Gebrauch gedacht ist; geben Sie Ihre Anmeldeinformationen nicht an Dritte weiter.

Schriftenverwaltung für mehrere Benutzer

Wenn Sie einen Schriftenmanager für eine kleine Arbeitsgruppe benötigen, sollten Sie – statt mehrere Kopie von Suitcase Fusion zu erwerben – den Einsatz von Suitcase TeamSync in Erwägung ziehen. TeamSync wird auf Jahresbasis pro Benutzer lizenziert. Die Schriftenverwaltung erfolgt dabei mit der vertrauten Anwendung Suitcase Fusion; die cloudbasierten Bibliotheken können für mehrere Teammitglieder freigegeben werden.

Falls Ihr Unternehmen größere Anforderungen bezüglich der Schriftenverwaltung hat, sollten Sie Universal Type Server in Erwägung ziehen. Bei diesem Programm können mehrere Arbeitsgruppen auf Schriften aus einem Server-Repository zugreifen, zudem kann es die Schriftlizenzierung überwachen.

Weitere Informationen über Suitcase TeamSync finden Sie unter [Suitcase TeamSync](#) auf der Extensis-Website.

Weitere Informationen über Universal Type Server finden Sie unter [Universal Type Server](#) auf der Extensis-Website.

Suitcase TeamSync: <https://www.extensis.com/de-de/suitcase-teamsync/>

Universal Type Server: <https://www.extensis.com/de-de/universal-type-server/>

Upgrade der Font Vault-Datenbank

Suitcase Fusion verwendet eine andere Datenbankstruktur als frühere Versionen.

Bei der ersten Ausführung von Suitcase Fusion nach dem Upgrade von einer früheren Version sichert es automatisch Ihre Datenbank. Außerdem werden Sie aufgefordert, ein Upgrade durchzuführen. (Suitcase Fusion kann nicht verwendet werden, wenn Sie die Datenbank nicht aktualisieren.)

Wenn das Upgrade durchgeführt ist, müssen Sie das neue EULA (Suitcase-Fusion-Lizenzvertrag) akzeptieren und sich dann mit der E-Mail-Adresse und dem Passwort Ihres Extensis-Kontos anmelden.

If you need to revert to your earlier version, use the Wenn Sie zu Ihrer früheren Version zurückkehren müssen, verwenden Sie das [Support-Formular](#), damit unser Support-Team Ihnen dabei helfen kann, mithilfe Ihrer Backupdatenbank zur vorherigen Version zurückzukehren. (Wenn Sie Ihren vorherigen Font Vault archiviert haben, können Sie das Archiv einfach aus der früheren Version wiederherstellen.)

Aktualisieren von Plug-ins

Nach dem Upgrade des Font Vault werden Sie von Suitcase Fusion aufgefordert, die Plug-ins zur automatischen Aktivierung zu aktualisieren.

Dieser Schritt ist zwar optional, ist aber dringend zu empfehlen. Wenn Sie darauf verzichten, geben die Designanwendungen Warnmeldungen über inkompatible Plug-ins aus, und die automatische Aktivierung funktioniert nicht.

Wenn Sie diesen Schritt überspringen, können Sie die Plug-ins später im Dialogfeld **Voreinstellungen** aktualisieren.

Weitere Schriften hinzufügen

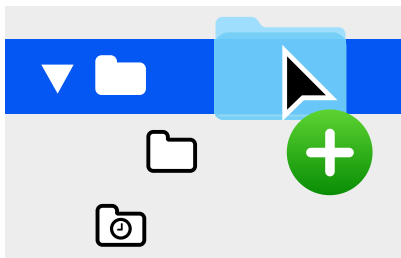
Wenn Sie Suitcase Fusion zum ersten Mal starten, werden Sie vom Konfigurationsassistenten gefragt, ob Sie Ihrer Bibliothek Schriften hinzufügen möchten.

Wenn Sie bislang noch keine Schriften hinzugefügt haben oder weitere Schriften hinzufügen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Schriften aus ihren ursprünglichen Quellen zusammen.
Die Schriften können sich auf DVDs, in Downloads oder auf einem Netzwerkserver befinden. Schriften, die sich in Archivdateien (**ZIP**) befinden, müssen Sie extrahieren.
2. Kopieren Sie sie in einen Ordner auf dem Desktop Ihres Computers.
Den Ordner können Sie nach Belieben benennen.

HINWEIS: Wenn Sie einen Ordner mit Schriften Suitcase Fusion hinzufügen, wird automatisch eine Gruppe mit dem gleichen Namen wie der Ordner erstellt. Wenn Sie die Gruppe nicht benötigen, können Sie sie löschen; alle Schriften bleiben in Ihrer Bibliothek.

3. Starten Sie Suitcase Fusion, melden Sie sich an, und positionieren Sie das Fenster so, dass Sie den Schriftenordner auf dem Desktop sehen können.
4. Ziehen Sie den Schriftenordner auf die gewünschte Bibliothek in Suitcase Fusion.
Wenn Sie noch keine Bibliotheken erstellt haben, erhält die Standardbibliothek den Namen **Schriftenbibliothek**.



Unten im Fenster **Bibliotheken** wird der Fortschritt des Hinzufügens von Schriften zu Ihrer Bibliothek angezeigt.

Die Bibliothek ist der Hauptaufbewahrungsort für Ihre Schriften. Suitcase erstellt automatisch mehrere Bibliotheken für Sie, und Sie können beliebig viele weitere hinzufügen (wenngleich die meisten Benutzer nur eine Bibliothek außerhalb des kundenspezifischen Systems benötigen, werden Cloud- und Drittanbieterbibliotheken von Suitcase Fusion verwaltet).

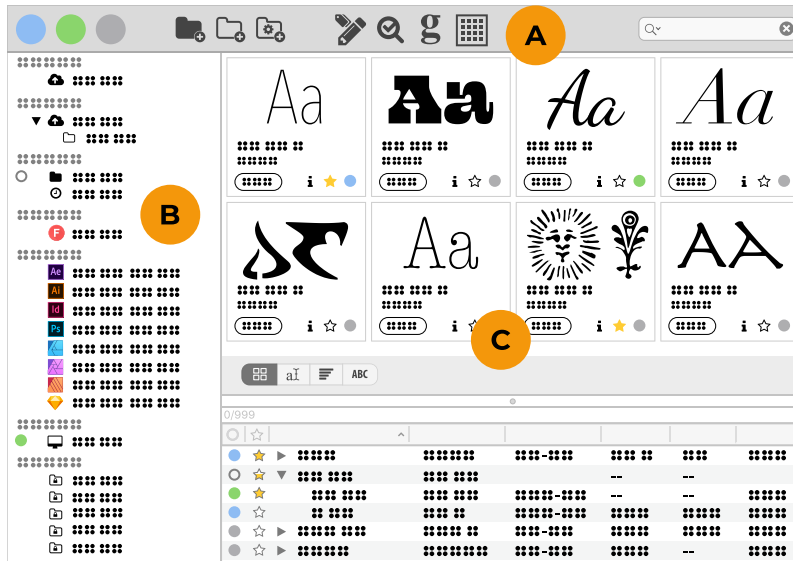
Wenn Sie einen Ordner mit Schriften hinzufügen, wird von Suitcase Fusion automatisch eine Gruppe mit dem gleichen Namen wie der Ordner erstellt und unterhalb der ausgewählten Bibliothek eingerückt angezeigt.

Bei einer Gruppe handelt es sich um eine Sammlung von Schriften, die Sie für einen bestimmten Zweck zusammenstellen können, zum Beispiel für einen Kunden oder einen Newsletter. Gruppen enthalten selbst keine Schriften, sondern funktionieren eher wie musikalische Wiedergabelisten. Wenn Sie eine Schrift aus einer Gruppe oder eine Gruppe aus der Bibliothek entfernen, sind alle Schriften nach wie vor vorhanden.

Sie können die Gruppe, die beim Hinzufügen des Schriftenordners erstellt wurde, ruhig löschen.

Das Suitcase Fusion-Fenster

Das Suitcase Fusion-Fenster ist in drei Bereiche aufgeteilt: die Symbolleiste oben, das Fenster mit **Collections** links und das Fenster mit **Schriften** auf der rechten Seite.



A: Symbolleiste B: Collections-Fenster C: Schriftenfenster

A. Symbolleiste

Die Symbolleiste bietet Zugriff auf wichtige Funktionalität, einschließlich der Schriften-Aktivierung, das Erstellen neuer Schriftartengruppierungen, das Bearbeiten neuer Schriftartenattribute, **QuickMatch**, das **Glyphenfenster**, ein- oder ausblenden der **Schriftenliste** im **Schriftenfenster** und **QuickFind**.

Um die Symbolleiste anzupassen:

- In Windows, wählen Sie **Ansicht > Werkzeugleisten-Text ausblenden**, um Label zu entfernen und die Icongröße in der Symbolleiste zu verringern
- In macOS, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Symbolleiste, um die Icons, Labels oder beides anzuzeigen, die Icons oder Textgröße zu verändern und was in der Symbolleiste angezeigt werden soll, individuell anzupassen.
- In macOS können Sie auch **Ansicht > Symbolleiste ausblenden** wählen, um die Symbolleiste vollständig auszublenden.

Aktivierung

Aktivieren oder deaktivieren Sie eine Schriftenauswahl schnell.

Schriftgruppierungen

Nutzen Sie diese Schaltflächen, um eine neue lokale Bibliothek, eine neue Gruppe in einer Bibliothek (oder innerhalb einer anderen Gruppe) oder eine neue Smart Search zu erstellen, welche mit den gegebenen Kriterien rasch nach Schriften in all Ihren Bibliotheken sucht.

Attribute bearbeiten

Ändern Sie die Metadaten, welche mit einer beliebigen Schrift assoziiert wird.

QuickMatch

Identifizieren Sie Schriftarten aus jeder beliebigen Bibliothek, die wie die ausgewählte Schriftart aussehen.

Das Glyphenfenster

Sehen Sie alle Glyphen in einer bestimmten Schriftart und suchen Sie Glyphen nach Namen.

Zeichensatzliste

Ein- oder Ausblenden der **Zeichensatzliste**.

QuickFind

Suchen Sie Schriftarten mit einer bestimmten Zeichenfolge in ihrem Namen oder andere Metadaten.

B. Collections

Das **Collections**-fenster zeigt lokale und cloud-basierte Schriften-Bibliotheken, verfolgte Dokumente und Smart Searches an.

TIPP: Um beliebige Collections auszublenden, bewegen Sie Ihren Mauszeiger zum rechten Ende des Titels der Collection; wenn das Wort **Ausblenden** erscheint, klicken Sie es, um diese Collection auszublenden. (Wenn die Collection ausgeblendet ist, erscheint ihr Name trotzdem in der Liste und die Option **Ausblenden** ändert sich zu **Einblenden**.)

Dokumentenverfolgung Ausblenden
 **Ae** Adobe After Effects

TeamSync Bibliotheken

TeamSync ermöglicht mehreren Nutzern Zugang zu geteilten Bibliotheken.

TypeSync Bibliotheken

TypeSync ermöglicht Ihnen das Synchronisieren Ihrer Schriftarten zwischen zwei Systemen (sogar verschiedenen Plattformen).

Lokale Bibliotheken

Schriftarten auf Ihrem Computer, die Sie nicht mit jemanden anders teilen, werden in den lokalen Bibliotheken angezeigt. Sie können so viele lokale Bibliotheken haben wie Sie wollen oder benötigen, um Ihre Schriftarten auf Ihre Weise zu organisieren.

Schriften von Drittanbietern

Suitcase Fusion hilft Ihnen dabei, Schriftarten-Bibliotheken von Adobe und Google zu verwalten.

Dokumentverfolgung

Suitcase Fusion kann Schriftarten, die in Dokumenten aus Ihren kreativen Anwendungen benutzt werden, identifizieren.

Systemzeichensätze



Die Schriftarten, welche im/in den Schriftordner(n) Ihres Betriebssystems installiert sind. Diese können üblicherweise nicht verschoben werden und die meisten können nicht deaktiviert werden.

Smart Searches

Eine Smart Search ist ein Gruppe gespeicherter Suchkriterien. Klicken Sie auf eine beliebige Smart Search, um sofort aktuelle Ergebnisse für diese Suche anzuzeigen.

C. Schriftenfenster

Das **Schriftenfenster** zählt alle Artikel in jeder links ausgewählten Collection auf. (In den meisten Fällen sind dies Schriften, wenn Sie aber eine Collection unter **Dokumentverfolgung** auswählen, wird das **Schriftenfenster** Dokumente anzeigen.)

Das **Schriftenfenster** stellt zwei verschiedene Ansichten zur Auswahl: **Vorschau** und **Vorschau + Zeichensatzliste**. Um zwischen Ansichten zu wechseln, klicken Sie  **Zeichensatzliste anzeigen** (oder  **Zeichensatzliste ausblenden**) auf der Symbolleiste.

Vorschau zeigt eine von vier verschiedenen Arten von Vorschau: **Kachel**, **QuickType**, **Wasserfall**, oder **ABC123**.

Vorschau + Zeichensatzliste spaltet das **Schriftenfenster** zwischen einer modifizierten **Vorschau**-Liste oben und einer sortierbaren **Zeichensatzliste** unten.

Verweise

Schrift-Terminologie

Nachfolgend sind Begriffe im Zusammenhang mit Schriften, Typen und Typografie aufgeführt. Auf viele davon werden Sie in der vorliegenden Dokumentation oder beim Einsatz von Suitcase Fusion stoßen.

Aktivieren

Das Bereitstellen einer Schrift zur Verwendung in Anwendungen. Schriften können mit Suitcase Fusion permanent oder temporär aktiviert werden. Außerdem können sie mit den Plug-ins zur automatischen Aktivierung für gängige Designanwendungen automatisch aktiviert werden. Siehe auch **Automatische Aktivierung** und **Deaktivieren**.

Attribut

Die Eigenschaft einer Schrift. Attribute können feste Bestandteile der Schrift sein oder von Benutzern zugewiesen werden. Schriftschnitte und Tags sind Beispiele für Schriftattribute.

Automatische Aktivierung

Die Aktivierung von Schriften erfolgt automatisch durch ein Anwendungs-Plug-in, wenn ein Dokument, das eine Schrift verwendet, geöffnet wird. Extensis bietet Plug-ins zur automatischen Aktivierung für beliebige Designanwendungen.

Bibliothek

Die Hauptsammlung von Schriften in Suitcase Fusion. Mithilfe mehrerer Bibliotheken können Sie Schriften nach Bedarf organisieren; die Bibliotheken können Sie anhand von Gruppen weiter unterteilen.

Breite

Angabe der relativen Breite von Zeichen unterschiedlicher Schriftarten einer Schriftfamilie. Die Breite wird mit Begriffen wie condensed (verdichtet) oder extended (erweitert) beschrieben. Die Breite bezieht sich auf die Gesamtbreite von Zeichen in einer Schriftart, während sich die Schriftstärke auf die Breite der Striche bezieht, aus denen sich die Zeichen einer Schriftart zusammensetzen. Siehe zum Vergleich **Schriftstärke**.

Codepunkt

Die in einem Zeichensatz enthaltenen numerischen Werte. Für den 7-Bit-ASCII-Satz liegen die möglichen Codepunkte im Bereich 0–127. Unicode umfasst 1.114.112 Codepunkte (im Bereich 0–10FFFF hex), wobei Unicode 12.1, veröffentlicht im May 2019, 137.920 separate Zeichen identifiziert.

Core

Siehe **Type Core**.

Deaktivieren

Deaktivierte Schriften stehen Anwendungen nicht zur Verfügung. Schriften können in Suitcase Fusion manuell oder mit einem Plug-in automatisch deaktiviert werden. Temporär aktivierte Schriften werden deaktiviert, wenn ein Benutzer sich am Computer abmeldet.

Designokument

Ein Designokument wird mit einer modernen Designsoftware erstellt. Ganz konkret sind mit Designdokumenten Dokumente gemeint, die mit Designanwendungen und mit Unterstützung eines Plug-ins zur automatischen Aktivierung erstellt werden.

Familie

Eine **Schriftfamilie**.

Font Sense

Eine patentierte Schriftenerkennungstechnologie von Extensis. Die in Suitcase Fusion enthaltenen Plug-ins zur automatischen Aktivierung stellen mithilfe von Font Sense sicher, dass die korrekte Schrift aktiviert wird, wenn sie für ein Dokument benötigt wird.

Font Vault

Der Speicherort, an dem Suitcase Fusion physische Schriftdateien auf dem Computer speichert. Nur vollständige und unbeschädigte Schriften werden an diesem sicheren Ort gespeichert.

Für Ausgabe sammeln

Das Sammeln aller Schriften, die in einem Dokument oder Projekt verwendet werden. Suitcase Fusion ermöglicht den Export von Schriften, damit diese beispielsweise zusammen mit einem Dokument einem Dienstleister zur Ausgabe überlassen werden können.

Glyphe

Die visuelle Darstellung eines Zeichens. Ein einzelnes Zeichen wie der Großbuchstabe A wird in unterschiedlichen Schriften durch verschiedene Glyphen dargestellt. Glyphen müssen keine für Text verwendeten Zeichen darstellen (wie etwa an der Vielzahl verfügbarer Dingbat-Zeichensätze zu erkennen). In einigen nicht-lateinischen Schreibsystemen kann ein einzelnes Zeichen durch mehrere Glyphen innerhalb einer einzelnen Schrift dargestellt werden. In westlichen Schriften mit OpenType-Funktionen kann ein einzelnes Zeichen mehrere Glyphen enthalten. Beispiele hierfür sind das Zeichen A, das große A mit einem Schweif und ein A als „Kapitälchen“.



Dasselbe Zeichen, aber unterschiedliche Glyphen

Gruppe

Eine Sammlung von Schriften in einer Bibliothek in Suitcase Fusion.

Hersteller

Eine Firma, die Schriften entwirft oder verbreitet. In Suitcase Fusion ist der Hersteller ein Schriftattribut zur Angabe des Herstellers im Urheberrechtshinweis oder im Feld mit der Anbieter-ID (nicht zwangsläufig der Schriftentwickler). Falls Sie beispielsweise Schriften von Adobe lizenzieren, ist als Hersteller Adobe angegeben, obwohl viele Schriften der Adobe-Bibliothek von anderen Designfirmen entwickelt wurden.

Klassifizierung

Eine Methode zum Kategorisieren von Schriften, die auf bestimmte Designattribute der Schrift verweist. Gängige Klassifizierungen lauten Serif, Sans Serif, Script und Ornamental. Suitcase Fusion weist bekannten Schriften automatisch eine Klassifizierung zu. Sie können jedoch die zugewiesene Klasse ändern und unbekanntes Schriften Klassifizierungsinformationen hinzufügen.

Permanente Aktivierung

Hiermit wird eine Schrift auch nach einem Computerneustart – bis zu ihrer ausdrücklichen Deaktivierung – für alle Anwendungen zur Verfügung gestellt.

Plug-in

Eine Software, die einer Anwendung oder einem System hinzugefügt wird, um den Funktionsumfang zu erweitern. Suitcase Fusion bietet Plug-ins für gängige Designanwendungen, die die in einem bestimmten Dokument verwendeten Schriften automatisch aktivieren, wenn das Dokument geöffnet wird. Siehe auch **Font Sense**.

QuickFind

Mit diesem Tool von Suitcase Fusion können Sie schnell in Schriftnamen und -attributen nach einer Textzeichenfolge suchen.

QuickMatch

Dieses Tool von Suitcase Fusion dient zur Suche ähnlicher Schriften basierend auf visuellen Eigenschaften.

QuickType

Ein Vorschaumodus in Suitcase Fusion, der die Eingabe einer kurzen Textzeichenfolge ermöglicht, die zur Vorschau von Schriften dient. Bei diesem Text handelt es sich üblicherweise um einen Satz mit allen Buchstaben im Alphabet oder um eine Wortfolge mit den Zeichen, die für einen bestimmten Zweck verwendet werden sollen.

Schlüsselwort

Siehe **Tag**.

Schrift

Ein vollständiger Satz von Zeichen aus einer Schriftfamilie in einer Schriftstärke, Schriftbreite und einem Schriftschnitt. Times New Roman Italic ist eine Schrift, dasselbe gilt für Myriad Pro Condensed Bold Italic. Auch als **Schriftbild** oder **Schriftart** bezeichnet.

Schriftart

Eine **Schrift**.

Schriftartfamilie

Eine **Schriftfamilie**.

Schriftbild

Eine **Schrift**. Vor dem Aufkommen digitaler Schrifttypen wurde kaum zwischen den Begriffen **Schrift**, **Schriftbild** und **Schriftfamilie** unterschieden. Heute wird allgemein der Begriff „Schrift“ gebraucht, während manche behaupten würden, dass „Schriftbild“ meist der richtigere Begriff sei.

Schriftencache

An diesem Speicherort speichern Anwendungen oder das Betriebssystem häufig verwendete Schriften, damit diese schnell geladen werden können. Da es in Schriftencaches zu Fehlern und Problemen kommen kann, kann Suitcase Fusion die Schriftencaches auf einem Macintosh leeren.

Schriftenfenster

Teil des Extensis Suitcase Fusion-Plug-ins für Adobe Photoshop, Illustrator und InDesign. Im Schriftenfenster können Sie Schriften in einem Dokument anzeigen, aktivieren und deaktivieren, selbst wenn Suitcase Fusion nicht ausgeführt wird.

Schriftfamilie

Eine Sammlung von verwandten Schriften, die zur gemeinsamen Verwendung entwickelt wurden. Die Schriften einer Schriftfamilie unterscheiden sich in der Schriftstärke, im Schriftschnitt oder in der Breite, jedoch nicht im Gesamtdesign. Suitcase Fusion kann Schriften in Familiengruppen anzeigen, um so die Navigation und Organisation zu erleichtern.

<i>Aktiv Grotesk Cd Hairline</i>	Aktiv Grotesk Hairline	Aktiv Grotesk Ex Hairline
<i>Aktiv Grotesk Cd Hairline Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Hairline Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Hairline Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Thin	Aktiv Grotesk Thin	Aktiv Grotesk Ex Thin
<i>Aktiv Grotesk Cd Thin Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Thin Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Thin Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Light	Aktiv Grotesk Light	Aktiv Grotesk Ex Light
<i>Aktiv Grotesk Cd Light Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Light Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Light Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Regular	Aktiv Grotesk Regular	Aktiv Grotesk Ex Regular
<i>Aktiv Grotesk Cd Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Medium	Aktiv Grotesk Medium	Aktiv Grotesk Ex Medium
<i>Aktiv Grotesk Cd Medium Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Medium Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Medium Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Bold	Aktiv Grotesk Bold	Aktiv Grotesk Ex Bold
<i>Aktiv Grotesk Cd Bold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Bold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Bold Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd XBold	Aktiv Grotesk XBold	Aktiv Grotesk Ex XBold
<i>Aktiv Grotesk Cd XBold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk XBold Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex XBold Italic</i>
Aktiv Grotesk Cd Black	Aktiv Grotesk Black	Aktiv Grotesk Ex Black
<i>Aktiv Grotesk Cd Black Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Black Italic</i>	<i>Aktiv Grotesk Ex Black Italic</i>

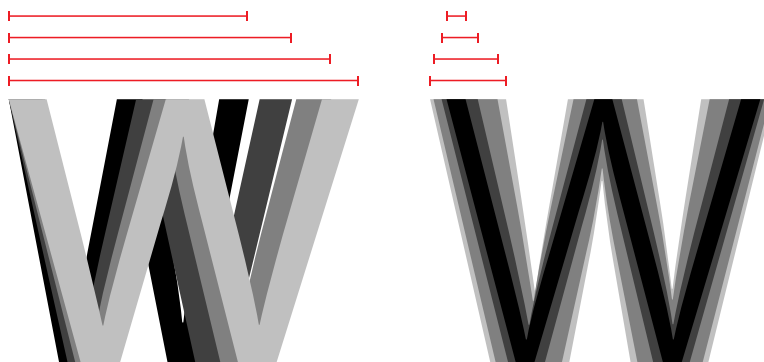
Die Schriftfamilie Aktiv Grotesk

Schriftschnitt

Ein optisches Merkmal (z. B. fett oder kursiv), durch das sich die Schriften in einer Schriftfamilie unterscheiden. Eng ausgelegt (wie im Webdesign) bezieht sich **Schriftschnitt** auf ein optisches Unterscheidungsmerkmal wie römisch oder kursiv. Allgemeiner gefasst beinhaltet **Schriftschnitt** auch Unterschiede in der Schriftstärke. Suitcase Fusion verwendet Schriftschnitte als Schriftattribute. Sie können nach Schriften mit bestimmten Schriftschnitten suchen, auf Schriftschnitten basierende Smart-Suchvorgänge durchführen und den Schriften sogar alternative Schriftschnitte zuweisen. (Das Ändern des Schriftschnittattributs einer Schrift in Suitcase Fusion wirkt sich weder auf die Darstellung der Schrift noch auf die Auflistung in den Schriftenmenüs von Anwendungen aus.)

Schriftstärke

Die relative Dunkelheit von Zeichen in den Schriftarten einer Schriftfamilie, erkennbar an der Breite der Striche in den Zeichen. Die Schriftstärke wird normalerweise mit relativen Begriffen wie light (leicht), bold (fett), black (schwarz) und heavy (schwer) beschrieben.



Breite und Schriftstärke

Systemschrift

Eine Schrift, die an einem vom Betriebssystem festgelegten Speicherort installiert wird. Systemschriften können von Suitcase Fusion nicht in gleichem Umfang verwaltet werden wie im Font Vault gespeicherte Schriften. Systemschriften umfassen in der Regel alle vom Betriebssystem benötigten Schriften.

Tag

Ein Wort oder eine Wortfolge, das bzw. die einer Schrift zur Beschreibung zugewiesen ist, diese mit anderen Schriften verknüpft und sie mithilfe von Suchwerkzeugen leichter auffindbar macht. Sie können Schriften Tags hinzufügen, die einen Projektnamen, Kunden oder Besitzer bezeichnen oder die Schrift Ihrer Meinung nach besser beschreiben.

Bei verfolgten Dokumenten werden Tags aus Stichwörtern und anderen Metadaten importiert. Sie können Dokument-Tags nicht in Suitcase Fusion ändern.

Tags wurden zuvor als **Schlüsselwörter** bezeichnet.

Temporäre Aktivierung

Die Bereitstellung einer Schrift für alle Anwendungen, bis diese ausdrücklich deaktiviert wird oder der Benutzer sich am System abmeldet.

Type Core

Diese zusammen mit Suitcase Fusion installierte Hintergrundanwendung aktiviert und deaktiviert Schriften auch dann, wenn der Schriftenmanager nicht ausgeführt wird.

Vault

Siehe **Font Vault**.

Vorschau

Zur Darstellung von Beispieltext in einer bestimmten Schrift. Im **Schriften**-Fenster Bin Suitcase Fusion wird Beispieltext für alle Schriften angezeigt.

Waterfall

Ein in Suitcase Fusion verfügbarer Vorschautyp für Schriften. Die Waterfall-Vorschau zeigt ein Textbeispiel in vier verschiedenen Größen.



Zeichen

Einzelne Buchstaben, Satzzeichen, Ziffern, Leerzeichen oder andere Objekte und Symbole, die einem Codepunkt in einer Schrift zugewiesen werden können. Siehe zum Vergleich **Glyphe**.

Suitcase Fusion-Konzepte

Suitcase Fusion nutzt vier Hauptkonzepte, damit Sie Schriften in nahezu jeder Produktionsumgebung reibungslos verwalten können. Bei diesen Konzepten handelt es sich um die Aktivierung, Type Core, Font Vault und Font Sense.

Aktivierung

Mit der Aktivierung werden Schriften den Anwendungen zur Verfügung gestellt. Ohne einen Schriftenmanager sind die Schriften ständig aktiv und für die Anwendungen verfügbar.

Ein Schriftenmanager kann Schriften aktivieren und deaktivieren, sie also im Grunde ein- oder ausschalten.

Es gibt zwei Arten der Schriftenaktivierung: die manuelle und die automatische. Bei der manuellen Aktivierung aktivieren und deaktivieren Sie Schriften (über die Oberfläche von Suitcase Fusion). Bei der automatischen Aktivierung entscheidet Suitcase Fusion (oder genauer gesagt eine der Programmkomponenten), wann Schriften aktiviert oder deaktiviert werden müssen, und übernimmt diese Aufgabe für Sie.

Type Core

Durch Type Core wird die Schriftenaktivierung erheblich vereinfacht. Type Core ist eine Hintergrundanwendung, die beim Start des Computers ebenfalls gestartet wird. Sie wartet auf Anforderungen zum Aktivieren oder Deaktivieren einer Schrift und setzt die Anforderung dann um.

Das bedeutet, dass die automatische Aktivierung von jeder Software verwirklicht werden kann, die Anforderungen an Type Core senden kann (nicht nur von Suitcase Fusion).

Extensis enthält Plug-ins für gängige Designsoftware: Adobe After Effects, InCopy, InDesign, Illustrator und Photoshop. Jedes Plug-in bietet eine Verbindung zwischen der Designanwendung und Type Core, sodass die Anwendung Schriften nach Bedarf aktivieren und deaktivieren kann, wobei Suitcase Fusion nicht einmal ausgeführt werden muss!

Font Vault

Normalerweise speichert der Computer Schriften an genau festgelegten Speicherorten, wo sie vom Betriebssystem gefunden werden können. Das würde aber in der Regel bedeuten, dass Sie von jeder Schrift nur eine Version verwalten könnten. Es bedeutet auch, dass Schriftdateien leichter beschädigt werden können.

Suitcase Fusion nutzt einen benutzerdefinierten, privaten Speicherort für Schriften, den sogenannten Font Vault. Alle Schriften, die vom Betriebssystem des Computers nicht benötigt werden, können in den Font Vault verschoben werden. So können Suitcase Fusion und die zugehörigen Plug-ins Schriften schnell aktivieren und deaktivieren.

Dank des Font Vault bietet Suitcase Fusion zudem viele Funktionen zum Organisieren von Schriften, die nicht verfügbar sind, wenn die Schriften in den standardmäßigen Schriftenordnern des Computers belassen werden.

Font Sense

Durch Font Sense weiß die Designanwendung, für welche Schrift sie die Aktivierung bei Type Core anfordern muss. Font Sense stellt eine ID für jede verwendete Schrift bereit. Beim Speichern eines Dokuments in der Designanwendung fügt das Extensis-Plug-in die Font Sense-ID für jede Schrift im Dokument dessen Metadaten hinzu. Beim nächsten Öffnen des Dokuments „liest“ das Extensis-Plug-in die Font Sense-Informationen und weist Type Core an, die entsprechenden Schriften zu aktivieren.

Jede Schrift erhält eine eigene Font Sense-ID. Das heißt, dass Sie über mehrere Versionen einer Schrift verfügen können. Suitcase Fusion und die Plug-ins zur automatischen Aktivierung können diese unterscheiden und aktivieren die richtige Version.

TIPP: Aus verschiedenen Gründen kann es wichtig sein, über mehrere Versionen von Schriften zu verfügen. Unter Umständen haben Sie Dokumente unterschiedlichen Alters oder von unterschiedlichen Kunden, die mit verschiedenen Versionen einer Schrift erstellt wurden. Um Probleme aufgrund von Änderungen in den Abmessungen der Schrift (Zeichenabstand, Zeilenabstand und selbst Zeichenform) zu verhindern, sollte für diese Dokumente jede Version verfügbar sein. Wenn die Originalschrift für jedes Dokument zur Verfügung steht, müssen Sie nicht wertvolle Zeit darauf verwenden, Dokumente bei jedem Öffnen neu zu formatieren.

Wenn Sie ein Dokument öffnen, für das eine bestimmte Schrift erforderlich ist, kann nicht einfach eine beliebige Schrift mit dem gleichen Namen aktiviert werden. In der Typografie ist Helvetica nicht gleich Helvetica. Selbst Schriften mit dem gleichen Namen und vom selben Hersteller, z. B. Adobe Garamond, gibt es in verschiedenen Versionen. Die Verwendung der falschen Schrift kann zu Textumbrüchen führen, was möglicherweise wiederum zu Zeilen- und Seitenumbrüchen, abgeschnittenem Text und einem mangelhaften Gesamtbild führt.

Die meisten Anwendungen zeichnen die Namen und manchmal die Typen (OpenType, PostScript usw.) der in Dokumenten verwendeten Schriften auf. Wegen der Vielzahl von Schriften, die von unterschiedlichen Anbietern in unterschiedlichen Versionen angeboten werden, reichen die Namen der Schriften jedoch nicht mehr zur eindeutigen Identifizierung aus. Die meisten Benutzer haben mehrere Versionen vieler Schriften auf ihren Computern – insbesondere gängige Schriften wie Helvetica und Times. Die von Ihnen genutzten Anwendungen können nicht feststellen, welche Versionen in Ihren Dokumenten verwendet werden. Mit der Font Sense-Technologie werden die Beschränkungen von Schriftnamen aufgehoben, indem vollständige Schriftmetadaten in Dokumenten gespeichert werden.

Die von Font Sense generierten Schriftmetadaten beginnen mit dem Namen, der Type, dem Hersteller und der Versionsnummer der Schriften. Außerdem enthalten die Metadaten zusätzliche Elemente wie etwa Prüfsummenwerte. Diese sorgen für eine eindeutige Identifizierung der Schrift. Das Endergebnis ist die Font Sense-ID, die Sie in Suitcase Fusion im **Info**-Fenster der Schrift anzeigen können.

Bei jedem Speichern eines Dokuments in einer unterstützten Anwendung zeichnet das Suitcase Fusion-Plug-in aktualisierte Font Sense-Metadaten zusammen mit dem Dokument auf. Die Identifizierung der in Dokumenten verwendeten Schriften erfolgt also nicht mehr ausschließlich anhand des Namens.

Wenn Sie Dokumente mit Font Sense-Spezifikationen öffnen, ermitteln und aktivieren die Plug-ins anhand der Font Sense-Daten genau die richtigen Schriften. Da die Schriftmetadaten im Dokument gespeichert werden, sind die detaillierten Schriftinformationen immer im Dokument vorhanden. Egal, wo das Dokument geöffnet wird, Font Sense weiß genau, welche Schriften aktiviert werden müssen.

Mac-Kurzbeefehle

Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift, um nach dieser Spalte zu sortieren.

FUNKTION	KURZBEFEHL
Aktivieren	⌘ + ⓪
Aktivieren Permanent	⌘ + OPTION + ⓪ –ODER– ⌘ + Klicken beliebiger Aktivierungsschaltfläche
Alles auswählen	⌘ + A
Alle temporäre Schriften entfernen	⌘ + ;
Attribute bearbeiten	⌘ + T
Aus Gruppe entfernen	DEL oder ⌘
Ausschneiden	⌘ + X
Bibliothek löschen/Löschen/Satz löschen	DEL oder ⌘
Deaktivieren	⌘ + K
Einfügen	⌘ + V
Gruppe hinzufügen/Schriften zu Bibliothek	⌘ + L
Hauptfenster	⌘ + 0 (Ziffer Null)
Im Finder anzeigen	⌘ + R
Info ausblenden/Information anzeigen	⌘ + I
Kopieren	⌘ + C
Löschen/Bibliothek löschen/Satz löschen	DEL oder ⌘
Minimieren	⌘ + M
Neue Bibliothek	⌘ + B
Neue Gruppe	⌘ + N
Neue Smart-Suche	⌘ + OPTION + N
Rückgängig machen	⌘ + Z
Satz löschen/Löschen/Bibliothek löschen	DEL oder ⌘
Schriften nach Familien gruppieren	⌘ + E
Schriften suchen	⌘ + F
Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	⌘ + L
Suitcase Fusion beenden	⌘ + Q
Symboleiste ausblenden/einblenden	⌘ + OPTION + T
Voreinstellungen	⌘ + ,
Wiederholen	⌘ + UMSCHALT + Z
Zeichensatzliste ausblenden/anzeigen	⌘ + /
Zur Ausgabe sammeln	⌘ + D

Windows-Kurzbefehle

Klicken Sie auf eine Spaltenüberschrift, um nach dieser Spalte zu sortieren.

FUNKTION	KURZBEFEHL
Aktivieren	STRG + O
Aktivieren Permanent	STRG + ALT + O –ODER– STRG + Klicken beliebiger Aktivierungsschaltfläche
Alles auswählen	STRG + A
Attribute bearbeiten	STRG + T
Aus Gruppe entfernen	ENTF oder ↵
Beenden	ALT + F4
Bibliothek löschen/Löschen/Satz löschen	ENTF oder ↵
Deaktivieren	STRG + K
Einfügen	STRG + V
Gruppe hinzufügen/Schriften zu Bibliothek	STRG + L
Hilfe	F1
Info ausblenden/Information anzeigen	STRG + I
Kopieren	STRG + C
Löschen/Bibliothek löschen/Satz löschen	ENTF oder ↵
Neue Bibliothek	STRG + B
Neue Gruppe	STRG + N
Neue Smart-Suche	ALT + N
Rückgängig machen	STRG + Z
Satz löschen/Bibliothek löschen/Löschen	ENTF oder ↵
Schriften nach Familien gruppieren	STRG + E
Schriften suchen	STRG + F
Schriften zu Bibliothek/Gruppe hinzufügen	STRG + L
Wiederholen	STRG + Z
Zeichensätze für Ausgabe sammeln	STRG + D

Schriftenlisten

Apple und Microsoft stellen offizielle Listen der Schriftarten bereit, die in den neuesten Versionen ihrer Betriebssysteme enthalten sind.

Mithilfe dieser Listen können Sie ermitteln, welche Schriftarten in Ihrem Betriebssystem enthalten waren und welche separat installiert wurden.

Mac-Schriftarten

[In macOS Catalina enthaltene Schriften](#)

[In macOS Mojave enthaltene Schriften](#)

[In macOS High Sierra enthaltene Schriften](#)

Windows-Schriftarten

[Windows 10 Schriftenliste](#) (auf Englisch)

[Windows 7 Schriftenliste](#) (auf Englisch)

Zusätzliche Schriftarten

Neben den vorinstallierten Schriftarten bieten macOS und Windows zusätzliche Schriftarten, die bei Bedarf heruntergeladen werden können. macOS enthält auch alte Schriftarten, die in älteren Dokumenten verwendet werden können. Diese alten Schriftarten können auch für die Verwendung in Suitcase Fusion installiert werden.

Weitere Informationen zu herunterladbaren und alten Apple-Schriftarten finden Sie unter **Zusätzliche Schriftarten in macOS** unten.

Weitere Informationen zu herunterladbaren Schriftarten in Windows 10 finden Sie unter **Zusätzliche Schriftarten für Windows 10** auf Seite 37.

Zusätzliche Schriftarten in macOS

macOS enthält drei Kategorien von Schriftarten: vorinstallierte Schriftarten, herunterladbare Schriftarten und Schriften zur Unterstützung von Dokumenten (alte Schriften).

Vorinstallierte Schriftarten sind in Ihren Programmen verfügbar und können von Suitcase Fusion angezeigt und aktiviert werden. Sie werden jedoch nicht im Font Vault gespeichert.

SCHRIFTLIZENZ

Denken Sie bitte daran, dass diese Schriftarten von Apple als Teil Ihres Betriebssystems lizenziert werden. Während es in der Regel in Ordnung ist, sie in diesem Kontext zu verwenden (auf Ihrem Mac, in von Mac erstellten Dokumenten), erlaubt die Lizenz möglicherweise nicht, sie auf einem Windows-PC oder einem sogar auf einem anderen Mac zu benutzen, auf dem sie nicht standardmäßig enthalten ist.

macOS Catalina-Schriftarten: <https://support.apple.com/de-de/HT210192>

macOS Mojave-Schriftarten: <https://support.apple.com/de-de/HT208968>

macOS High Sierra-Schriftarten: <https://support.apple.com/de-de/HT207962>

Windows 10-Schriftarten (auf Englisch): https://docs.microsoft.com/en-us/typography/fonts/windows_10_font_list

Windows 7-Schriftarten (auf Englisch): https://docs.microsoft.com/en-us/typography/fonts/windows_7_font_list

Herunterladbare Schriftarten

Einige herunterladbare Schriftarten waren in älteren Versionen von macOS enthalten, andere sind neu. Diese Schriftarten werden von macOS nicht benötigt und werden in westlichen Ländern möglicherweise nur selten verwendet.

Sie können herunterladbare Schriftarten in der Schriftsammlung einfach erkennen. Die Schriftnamen werden dunkler dargestellt. Apple bietet eine Vorschau für jede herunterladbare Schriftart, damit Sie eine Vorstellung davon bekommen, ob sie Ihren Anforderungen entspricht.

Apple unterteilt die herausgegebenen Schriftenlisten ebenfalls in enthaltene, herunterladbare und Dokument-Support-Listen. In den **Schriftenlisten** auf der vorherigen Seite finden Sie die Links den Schriftenlisten, die in den neuesten Versionen von macOS und Windows enthalten sind.

HINWEIS: Bei der Schriftenliste von Apple für macOS Catalina vom 7. Oktober 2019 haben wir festgestellt, dass viele der als herunterladbar aufgeführten Schriften nicht in der Schriftsammlung angezeigt werden. (Dies könnte auch bei Schriftenlisten für andere Versionen von macOS der Fall sein.) Es hat sich herausgestellt, dass diese Schriftarten falsch aufgelistet sind. Sie sollten als Dokumentunterstützungsschriftarten aufgeführt sein. Wenn Sie nach einer dieser Schriftarten suchen, schauen Sie bitte unter **Alte Schriftarten** auf Seite 36.

Wenn Sie diese Schriften normalerweise über Schriftsammlung herunterladen, werden sie von Suitcase Fusion nicht erkannt und können nicht verwaltet werden. Gehen Sie wie folgt vor, um die gewünschten Schriften herunterzuladen und zu Ihrem Font Vault hinzuzufügen.

Identifizieren der herunterladbaren Schriften

Sie können diese zusätzlichen Schriften mithilfe von Schriftsammlung finden, anzeigen und herunterladen. Um während dieses Prozesses Konflikte mit Suitcase Fusion zu vermeiden, sollten Sie Type Core beenden, bevor Sie fortfahren.

Um **Type Core zu beenden**, öffnen Sie die Voreinstellungen in Suitcase Fusion, und klicken Sie auf die Schaltfläche

Suitcase Fusion Type Core stoppen. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf **Type Core beenden**. Suitcase wird beendet. (Type Core wird automatisch gestartet, wenn Sie Suitcase Fusion das nächste Mal starten.)

1. Starten Sie Schriftsammlung. Vergewissern Sie sich, dass die **Seitenleiste** und die **Vorschau** sichtbar sind und der **Vorschautyp Muster** ist (wählen Sie **Ansicht > Seitenleiste einblenden**, **Ansicht > Vorschau anzeigen** und **Ansicht > Muster**).
2. Erstellen Sie eine neue Sammlung für die Schriften. Wählen Sie **Datei > Neue Sammlung** und geben Sie als Namen „Herunterladbare Schriften“ oder Ähnliches ein.
3. Durchsuchen Sie die Liste nach Schriften, deren Name grau (abgeblendet) dargestellt wird. Sie können die herunterladbaren Schriften auch anhand der Schriftenliste am Ende dieses Abschnitts identifizieren.
4. Markieren Sie die abgeblendete Schrift. Wenn eine **Download**-Schaltfläche oben im **Vorschaufenster** angezeigt wird, ziehen Sie die Schriftfamilie in Ihre neue Sammlung. Laden Sie die Schrift zu diesem Zeitpunkt nicht herunter!
5. Wenn Sie alle herunterladbaren Schriften gefunden haben, stellen Sie fest, welche heruntergeladen werden sollen. Klicken Sie hierzu die Schriften einzeln an, um die verfügbare Vorschau anzuzeigen. Wenn Sie entscheiden, diese Schrift nicht herunterzuladen, drücken Sie einfach die **ENTF**-Taste, um sie aus Ihrer Sammlung zu entfernen.
6. Wenn Ihre Sammlung nur die Schriften enthält, die Sie herunterladen möchten, klicken Sie auf die Sammlung, markieren Sie alle darin enthaltenen Schriften und klicken Sie dann oben im **Vorschaufenster** auf die Schaltfläche **Herunterladen**.
7. Sobald die Schriften heruntergeladen wurden, markieren Sie alle Schriften in der Sammlung, und wählen Sie **Datei > Schriften exportieren**. Geben Sie einen Namen für den Exportordner ein (z. B. „Heruntergeladene Schriften“), stellen Sie sicher, dass das Zielverzeichnis der Desktop ist, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Speichern**.
8. Stellen Sie nach dem Exportieren der Schriften sicher, dass alle Schriften in der Sammlung markiert sind, und wählen Sie **Datei > Schriften entfernen**. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf die Schaltfläche **Entfernen**.

Nachdem Sie die Schriften aus Schriftsammlung entfernt haben, werden sie wieder als ausgegraute Schriften mit einem Download-Link angezeigt. Achten Sie darauf, diese Schriften nicht erneut herunterzuladen, damit zwischen Schriftsammlung und Suitcase Fusion keine Verwechslungen auftreten.

Sie können jetzt den Zeichensatzordner von Ihrem Desktop aus zu Suitcase Fusion hinzufügen und die neuen Zeichensätze dort verwalten.

Alte Schriftarten

Ihr Mac verfügt über Schriften, die Bestandteil der iLife- und iWork-Pakete waren, sowie über eine große Gruppe von Schriften, die grundlegende Unterstützung für viele Sprachen bieten.

Bei High Sierra (10.13) und Mojave (10.14) befinden sich diese Schriftarten in mehreren Ordnern unter **/Bibliothek/Applicationsunterstützung/Apple/Fonts/**.

Ab macOS Catalina (10.15) sind diese Schriftarten in einem Systemregelwerk versteckt (und werden vom System als „in Verwendung“ markiert, sodass Sie sie nicht einfach entfernen können.)

Keine dieser Schriften ist für Ihr System erforderlich. Apple fügt die iLife- und iWork-Schriften hinzu, da einige dieser Schriften von Vorlagen verwendet werden, die früher in älteren Versionen dieser Anwendungssuites enthalten waren. Somit haben Sie möglicherweise Dokumente, die auf diese Schriften angewiesen sind. (Wenn dies der Fall ist, findet das Betriebssystem die richtigen Schriften und aktiviert sie am Speicherort.)

HINWEIS: Einige dieser Schriften wurden durch ähnliche Schriften ersetzt (z. B. wurde Bodoni SvtyTwo ITC TT durch Bodoni 72 ersetzt). Es kann signifikante Unterschiede bei der Glyphenabdeckung, der Unterschneidung und anderen Merkmalen zwischen der ursprünglichen Schrift und ihrer Ersatzschrift geben.

Apple stellt außerdem eine große Anzahl von Noto Sans-Schriften bereit. Noto ist eine Lösung von Google, um eine Familie von Schriften bereitzustellen, die alle Unicode-Zeichen rendern. Apple fügt die Noto Sans-Schriften für Dokumente hinzu, die diese bereits verwenden oder konkret danach fragen.

Weitere Informationen zu dieser Google-Lösung finden Sie unter <https://www.google.com/get/noto/>.

Alte Schriftarten in macOS Catalina suchen

Einige der alten Schriften in Catalina verstecken sich in Sichtweite: Sie befinden sich im Ordner **/System/Library/Fonts/Supplemental/**. Suchen Sie dort zuerst nach der gewünschten Schriftart. Wenn Sie die Schriftart dort nicht finden können, gehen Sie folgendermaßen vor, um systemgesteuerte Schriftarten zu finden.

Um alte Schriftarten einfach zu finden, müssen Sie den Finder so konfigurieren, dass er Systemdateien findet.

1. Drücken Sie im Finder **CMD+F**, um einen Suchvorgang zu starten.
2. Wählen Sie im Suchkriterium **Andere** aus dem ersten Popup-Menü aus.
3. Suchen Sie im Dialogfeld **Systemdateien** in der Spalte **Attribut**. Aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen in der Spalte **Im Menü** und klicken Sie auf **OK**.
4. Wählen Sie **Systemdateien** im ersten Popup-Menü aus. Wählen Sie dann **einschließen** aus dem zweiten Popup-Menü.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+** am rechten Ende des Suchkriteriums **Systemdateien**.
6. Wählen Sie in der zweiten Suchkriteriums-Zeile **Name** aus dem ersten Popup-Menü aus. Dann wählen Sie **enthält** aus dem zweiten Popup-Menü aus. Anschließend geben Sie **Bodoni SvtyTwo** in das Textfeld ein.

Der Finder findet alle Dateien mit dem Text **Bodoni SvtyTwo** im Dateinamen.

7. Ermitteln Sie eine der Schriftartendateien (ihr Name endet mit **.ttf**, **.ttc** oder **.otf**), klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Schriftarteintrag und wählen Sie **In übergeordnetem Ordner anzeigen** aus dem Kontextmenü.

Dadurch wird der Ordner geöffnet, der die alten Catalina-Schriftarten enthält.

Sie können jede dieser Schriftarten unter macOS Catalina verwenden.

Verwenden der Legacy-Schriften

Sie können Ihrem Font Vault beliebig viele der älteren Apple-Schriften hinzufügen. Sie sollten sie jedoch auf die Zeichensatzunterstützung und den Schriftschnitt überprüfen. Die meisten richten sich nach den Anforderungen des gewöhnlichen Privatanwenders, aber einige sind möglicherweise unentbehrlich (wie zum Beispiel 🦋 Noto Sans Egyptian Hieroglyphs!)

Wir empfehlen, dass Sie alle gewünschten Schriften Ihrem Font Vault hinzufügen und diese Schriften dann aus dem Verzeichnis „Application Support“ entfernen, um Konflikte zu vermeiden. (Legen Sie vorsichtshalber eine Sicherungskopie der Originalschriften an.)

HINWEIS: Wenn Sie mit macOS Catalina arbeiten, können Sie alte Schriftarten nicht vom Systemspeicherort entfernen. Dies dürfte jedoch keine Probleme verursachen.

Zusätzliche Schriftarten für Windows 10

Bei Windows 10 hat Microsoft eine Reihe von Schriftarten in herunterladbare Pakete verschoben. Diese Pakete (und die darin enthaltenen Schriftarten) werden in der [Windows 10 Schriftartenliste](#) aufgeführt.

Die meisten dieser Pakete sind bestimmten Sprachen gewidmet. Für die meisten Benutzer sind jedoch die [Paneuropäischen zusätzlichen Schriftarten](#) von Interesse. Dieses Paket enthält erweiterte Editionen traditioneller Windows-Schriftarten wie Arial Nova und Verdana Pro sowie mehrere andere erweiterte Schriftfamilien.

Installieren eines Schriftpakets

1. Klicken Sie auf das Menü **Start**, und klicken Sie dann auf **Einstellungen**.
2. Im Fenster **Einstellungen**, klicken Sie auf **Apps**, anschließend klicken Sie auf **Apps & Features**.
3. Im Fenster **Apps & Features**, klicken Sie auf **Optionale Features** verwalten.
4. Klicken Sie auf **Feature hinzufügen**.
Hier werden die verfügbaren Schriftpakete sowie andere optionale Features aufgelistet.
5. Klicken Sie auf das Paket, das Sie installieren möchten, und klicken Sie dann auf **Installieren**.
Sie können an diesem Punkt mehrere Pakete installieren. Klicken Sie zum Anzeigen des Installationsfortschritts oben links auf den Rückwärtspfeil im Fenster **Einstellungen**.

Kopieren des Schriftpakets

Sobald die Schriftarten installiert sind, sollten Sie sie aus dem Windows Standard Installationsverzeichnis entfernen und sie Ihrem Suitcase Fusion Font Vault hinzufügen.

1. Erstellen Sie auf dem Windows-Desktop einen Ordner mit dem Namen „Zusätzliche Schriftarten“, in dem die neuen Schriftarten gespeichert werden.
2. Öffnen Sie die Systemsteuerung Schriftarten.
Der einfachste Weg dies zu tun ist wie folgt:
 - a. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Start**.
 - b. Wählen Sie **Ausführen**.
 - c. Geben Sie **C:\Windows\Fonts** ein und drücken Sie **EINGABE**.
3. Wählen Sie die Schriften aus, die Sie kopieren möchten.
Mithilfe der Schriftenliste für Ihr [hier](#) installiertes Schriftartenpaket können Sie bestimmen, welche Schriftarten kopiert werden sollen.
4. Ziehen Sie die ausgewählten Schriftarten aus dem Systemsteuerungsfenster in den Ordner „Zusätzliche Schriftarten“ auf Ihrem Desktop.

Windows 10-Schriftarten auf Anfrage (auf Englisch): https://docs.microsoft.com/en-us/typography/fonts/windows_10_font_list#fonts-included-in-feature-on-demand-fod-packages

Paneuropäische zusätzliche Schriftarten (auf Englisch): https://docs.microsoft.com/en-us/typography/fonts/windows_10_font_list#-pan-european-supplemental-fonts

Installieren eines Schriftpakets

Um Konflikte zu vermeiden, müssen Sie die installierten Schriftarten entfernen. Sie können versuchen, sie über die Systemsteuerung Schriftarten zu löschen. Die meisten On-Demand-Schriftarten sind jedoch geschützt. Stattdessen müssen Sie zu den Windows-Einstellungen zurückkehren und das gesamte Paket entfernen.

1. Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Einstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Apps**, dann auf **Apps & Features**, anschließend klicken Sie auf **Optionale Features** verwalten.
3. Wählen Sie das zu entfernende Schriftpaket aus und klicken Sie auf **Deinstallieren**.

Schriften zu Suitcase Fusion hinzufügen

Sobald Sie Schriften in den Ordner „Zusätzliche Schriftarten“ kopiert und von Ihrem System entfernt haben, können Sie sie Suitcase Fusion hinzufügen.

TIPP: Wenn Sie den Ordner „Zusätzliche Schriftarten“ in Ihre Schriftenbibliothek ziehen, installiert Suitcase Fusion die Schriften und fügt sie einer Gruppe mit dem Namen **Zusätzliche Schriftarten hinzu**. Sie können den Ordner umbenennen, bevor Sie ihn in Suitcase Fusion kopieren.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Ihrer Bibliothek Schriftarten hinzuzufügen:

- Ziehen Sie im Suitcase-Fusion-Fenster eine oder mehrere Schriftdateien (oder Ordner mit Schriftdateien) in eine Bibliothek oder eine Gruppe.
Dadurch werden die Schriftarten in Ihren Font Vault kopiert und der Bibliothek hinzugefügt.
 - Wenn Sie die Schriftarten in eine Gruppe ziehen, fügt Suitcase sie dieser Gruppe hinzu.
 - Wenn Sie einen Schriftenordner ziehen, erstellt Suitcase eine Gruppe mit demselben Namen wie der Ordner.
 - Wenn Sie einen Ordner in eine Gruppe ziehen, erstellt Suitcase eine Untergruppe innerhalb der Gruppe.
 - Wenn Sie einen Ordner mit Ordnern ziehen, erstellt Suitcase keine Unter-Unterordner für alle enthaltenen Ordner.
- Drücken Sie **CTRL+L** und navigieren Sie zu dem Ordner mit den Schriftarten, die Sie importieren möchten.
 - Um den Ordner zu importieren, wählen Sie den Ordner aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 - Um einzelne Schriftarten innerhalb des Ordners hinzuzufügen, öffnen Sie den Ordner, dann wählen Sie eine oder mehrere Schriftdateien aus und klicken auf **Hinzufügen**.

Sobald Sie Suitcase Fusion die Schriftarten hinzugefügt haben, können Sie den Ordner „Zusätzliche Schriftarten“ von Ihrem Desktop löschen. (Sie denken allerdings daran, zuerst ein Backup zu erstellen, oder?)

So erreichen Sie Extensis

Extensis

1800 SW First Avenue, Suite 500
Portland, OR 97201 USA

Web: <https://www.extensis.com/de-de/>

Extensis Europe

Suites 17 und 18, Newton House
Kings Park Road, Moulton Park
Northampton NN3 6LG, Vereinigtes Königreich

Kundenservice

Support-Formular: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new/>

Firmenkunden

Web: <https://www.extensis.com/de-de/contact-us-form/> (alle Regionen)

Wir arbeiten auch mit Vertriebspartnern auf der ganzen Welt zusammen. [Sie finden sicher einen in Ihrer Nähe.](#)

Extensis: <https://www.extensis.com/de-de/>

Support-Formular: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new/>

Firmenkunden: <https://www.extensis.com/de-de/contact-us-form/>

Händler: <https://www.extensis.com/de-de/resellers/>

Support

Mit diesen Quellen erhalten Sie Antworten auf Fragen zu Suitcase Fusion und anderen Extensis-Produkten.

Suitcase Fusion

Suitcase Fusion-Support

Diese Seite enthält Links zu Installations- und Deinstallationsprogrammen, PDF-Downloads und anderen allgemeinen Support-Quellen.

Suitcase Fusion-Systemanforderungen

Vollständige Systemanforderungen und weitere Informationen zur aktuellen Version von Suitcase Fusion.

Suitcase Fusion-Versionshinweise

Bisherige Versionshinweise für alle Aktualisierungen der aktuellen Hauptversion von Suitcase Fusion.

Suitcase Fusion-Wissensdatenbank

Artikel, in denen situationsbedingte Schwierigkeiten und Lösungen für vom Benutzer gemeldete Probleme mit Suitcase Fusion beschrieben werden.

Suitcase Fusion: Anleitungs-Videos

Mit unseren kurzen Video-Tutorials (auf Englisch) erhalten Sie praktische Hilfe.

Suitcase Fusion: Kompatibilitätsleitfaden

Zeigt die Kompatibilität zwischen den neuesten Suitcase Fusion-Versionen, Betriebssystemen und Anwendungen von Drittanbietern an.

Suitcase Fusion-Support: <https://www.extensis.com/de-de/support/suitcase-fusion-21/>

Suitcase Fusion-Systemanforderungen: <https://www.extensis.com/de-de/support/suitcase-fusion-21/system-requirements/>

Suitcase Fusion-Versionshinweise: <https://www.extensis.com/de-de/support/suitcase-fusion-21/release-notes/>

Suitcase Fusion-Wissensdatenbank: <https://help.extensis.com/hc/de/categories/360002393054>

Suitcase Fusion: Anleitungs-Videos: <https://help.extensis.com/hc/en-us/sections/360005719774>

Suitcase Fusion: Kompatibilitätsleitfaden: <https://www.extensis.com/de-de/support/suitcase-fusion-support-guide/>

Allgemeine Quellen

Wissensdatenbank

Hier finden Sie Artikel zu aktuellen Extensis-Produkten und älteren Versionen.

Support-Services

Einzelheiten zu Support-Arten und Zeiten, zu denen wir zur Verfügung stehen, einschließlich unserer Produktsupport-Richtlinie.

Unsere Produktsupport-Richtlinie kurz zusammengefasst

Extensis bietet vollständigen Support für die aktuelle Version aller Lieferprodukte. Für ältere Produkte bietet Extensis darüber hinaus eingeschränkten Support für die Dauer von einem Jahr, nachdem die Produktversion nicht mehr zum Verkauf angeboten wird.

Extensis-Videos auf Vimeo

Hunderte von Schulungen, Veranstaltungen und Webinaren. Diese sind meistens auf Englisch, aber es gibt auch einige Perlen auf Französisch und Deutsch.

Extensis-Videos auf YouTube

Schulungs-, Event- und Bildungsvideos (in englischer Sprache).

Support-Formular


Nehmen Sie dieses Formular zur Hand, um einen Support-Fall anzumelden

Bitte geben Sie dabei so viele Informationen wie möglich an:

- Ihre E-Mail-Adresse.
- Als Betreff eine kurze Beschreibung des Problems, das Sie haben.
- Eine genauere Beschreibung des Problems: wann es auftritt, ob Sie es reproduzieren können, ob es zu Datenverlust geführt hat und weitere Einzelheiten, die unseren Mitarbeitern helfen, dem Problem auf den Grund zu gehen.
- Ihren Firmennamen oder Ihre Kontonummer.
- Die Art von Support, die Sie benötigen (Üblicherweise wählen Sie **Problem mit Fehlerbehebung/Technischer Support**).
- Das Produkt, das Sie verwenden.
- Die Version des Produkts (in der Regel befindet sich diese im **Info-Feld** des Produkts).
- Ihr Betriebssystem.
- Jedes Grafikprogramm, das ebenfalls betroffen sein könnte.

Sie können auch einen Screenshot oder eine andere Datei anhängen, die sich auf Ihr Problem bezieht.

Chat

Klicken Sie  rechts unten auf jeder Seite der englischen Version der Extensis-Website. (Der Chat ist montags bis freitags nur in englischer Sprache zwischen 8:00 und 15:00 Uhr pazifischer Zeit verfügbar.)

Schulung und Support

Links zu Whitepapers, Testimonials, Blogposts und anderen Ressourcen.

Wissensdatenbank: <https://help.extensis.com/hc/de/>

Support-Services: <https://www.extensis.com/de-de/support/support-policy/>

Extensis-Videos auf Vimeo: <https://vimeo.com/extensis/videos/>

Extensis-Videos auf YouTube: <https://www.youtube.com/user/extensisblog>

Support-Formular: <https://help.extensis.com/hc/de/requests/new/>

Extensis (Chat): <https://www.extensis.com>

Schulung und Support: <https://www.extensis.com/de-de/learn-and-support/>

Rechtliche Hinweise

Extensis EULA

Die juristische Beschreibung Ihrer Rechte bei der Verwendung von Suitcase Fusion und den damit verbundenen Diensten.

Datenschutzbestimmung

Details zu Informationen, die wir sammeln und wie wir sie verwenden, einschließlich europa- und kalifornienspezifischer Informationen.

Datenschutzschild

Einzelheiten zu unserer Vorgehensweise in Bezug auf personenbezogene Daten, die uns von Organisationen übermittelt werden, die den Schutzgesetzen des Europäischen Wirtschaftsraums und der Schweiz unterliegen.

Nutzungsbedingungen

Diese Bedingungen gelten für alles, was Sie auf unseren Websites und mit uns zusammenhängenden Websites tun. Sie stimmen nicht mit den in der Extensis-EULA aufgeführten Begriffen überein, die speziell für Software und verwandte Dienste gelten.

Extensis EULA: <https://helpdocs.extensis.com/de/suitcase-fusion/21.0/Content/Legal/extensis-eula.htm>

Datenschutzbestimmung: <https://www.extensis.com/de-de/privacy-policy/>

Datenschutzschild: <https://www.extensis.com/de-de/privacy-shield-policy/>

Nutzungsbedingungen: <https://www.extensis.com/de-de/terms-of-use/>